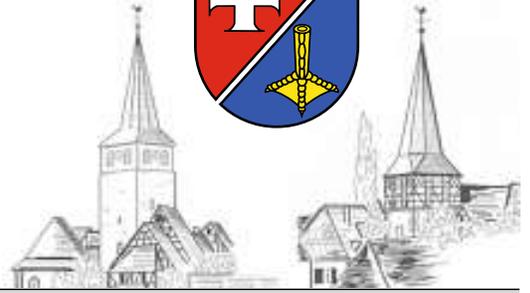
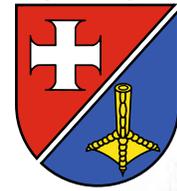


WEISSACH

aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

**Amtsblatt
der Gemeinde Weissach mit den Ortsteilen
Weissach und Flacht**



Nummer 51

Mittwoch, 16. Dezember 2015

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Arbeiten an der Heckengäu-sporthalle I zur Belegung als Notunterkunft sind zwischenzeitlich bereits weit vorangeschritten. Das „Innenleben“ der Halle wird im Laufe dieser Woche vollständig aufgebaut, sodass die Halle ab KW 52 bezugsfertig ist.



Um den direkten Anwohnern und der Bevölkerung einen Einblick in die Notunterkunft zu gewähren, konnte ich beim Landratsamt Böblingen erreichen, dass die Halle am

**Montag, 21.12.2015 in der
Zeit von 18 bis 19:30 Uhr**

für interessierte Besucher geöffnet sein wird. Ein Vertreter des Landratsamts sowie die Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung werden vor Ort sein und stehen Ihnen gerne für Fragen und den direkten Austausch zur Verfügung.

Die Heckengäu-halle I wird mit rund 110 Personen, davon ca. 60 % Familienverbände und 40 % Einzelpersonen, in der kommenden Woche belegt werden.

Versorgungs-Container für die Notunterkunft werden aufgestellt

Das Landratsamt Böblingen wird voraussichtlich ab Dienstag, 15.12.2015, mit den Vorbereitungsarbeiten für die Aufstellung von Versorgungs-Containern für die Flüchtlingsunterbringung in der Heckengäu-halle I beginnen. Hierfür werden zwei Küchencontainer der Größe 6,00 m x 3,00 m und ein Waschcontainer der Größe 6,00 m x 2,44 m errichtet.

Die Ver- und Entsorgungsleitungen (Wasser und Abwasser) werden an die nahe gelegenen Versorgungsschächte angeschlossen. Eine Schotterbettung bildet die Basis der Einheit, mit Betonrasenplatten werden die Container eben ausgerichtet. Die Stromversorgung erfolgt über eine Freileitung von der Halle aus. Durch das Aneinanderreihen wird wenig Platz verbraucht. Der Standort

der Versorgungseinheit wird – wie auf dem Plan ersichtlich – rechts vom Haupteingang der Halle sein. Die Verwaltung hatte einen Standort hinter der Halle präferiert, der jedoch aufgrund der Versorgungssituation sowie der Nutzung des Hallenausgangs zum Kunstrasenfeld als Notausgang nicht realisiert werden kann. Bedingt durch die aktuellen Engpässe auf dem Containermarkt steht der genaue Termin zum Aufbau der Container noch nicht fest, wird jedoch nicht vor Mitte Januar erfolgen.

Ich freue mich auf die Begegnungen am 21.12.2015 in der Heckengäu-halle I und lade Sie zur Besichtigung herzlich ein.

Viele Grüße aus dem Rathaus, Ihr

Daniel Töpfer,
Bürgermeister



...warten auf Jesus

Lebendiger Adventskalender

18.		Familie May Lerchenweg 6
19.		Familie Göltl Bachstr. 13
20.		Familie Hettinger Bahnhofstr. 53
21.		C-Punkt / Fam. Strohhäcker Buchenstr. 28
22.		Familie Gräf Kastanienstr. 33
23.		Fam. Pischke / Saggio Bahnhofstr. 8

Infos Elisabeth Göltl, Tel.: 31930,
Ute Martin-Knerr, Tel.: 31586,
Andrea Pischke, Tel.: 32064 und bei
Matthias Hettinger, Tel.: 930609,
oder unter www.lebendiger-adventskalender.de.
Das Team „Lebendiger Adventskalender“
Eine Initiative aus den Kirchen in Weissach

Vermögensschaden durch fehlerhaften Abwasseranschluss belastet den Haushalt 2015 zusätzlich

Im Jahr 2007 wurden die Abwassersammelleitungen in der Heidestraße in Flacht teilweise erneuert und zum Ende des Jahres in Betrieb genommen. Im Februar 2015 wurde festgestellt, dass eine der Abwasseranschlussleitungen nicht an den neuen Abwassersammelkanal angeschlossen wurde, da sich das Abwasser bis ins höher gelegene Gebäude zurückgestaut hatte. Der Abwasserhausanschluss war noch unversehrt am „alten“ Abwassersammelkanal angeschlossen, weshalb es eines so langen Zeitraums bedarf, bis der Mangel festgestellt werden konnte. Um weiteren Schaden im Untergrund zu vermeiden, war die Gemeinde nach Kenntniserlangen gezwungen, den Mangel sofort zu beseitigen. Bei der Abnahme der Leistungen im Dezember 2007 haben die zu diesem Zeitpunkt verantwortlichen Personen der Verwaltung und des beauftragten Ingenieurbüros – aus nicht nachvollziehbaren Gründen – keine Mängel im Bereich der Herstellung der Abwasserleitungen bzw. der Abwasseranschlussleitungen festgestellt. Demnach haben die damalig Verantwortlichen bei der Bauüberwachung und nicht zuletzt bei der Abnahme versäumt, für eine ordnungsmäßige Ausführung der beauftragten Leistungen zu sorgen.

Die Aufwendungen für die Kamerabefahrung mit Ortung und die Beseitigung des Mangels belaufen sich auf insgesamt 12.682,67 €. Das Ortsbauamt hat die ausführende Firma schriftlich aufgefordert die Aufwendungen zu erstatten, obwohl die Mängelanspruchsfrist nach vier Jahren bereits abgelaufen war. Dabei stellte sich heraus, dass die Firma bereits seit April 2009 insolvent ist. Unter dieser Bedingung ist das rechtliche Erstreiten der Erstattung der Kosten gegenüber der Firma unstrittig völlig aussichtslos. Unabhängig davon ist mit Ablauf der Mängelanspruchsfrist, die nach vier Jahren nach Abschluss der Maßnahme eintritt, jeder Anspruch der Gemeinde verwirkt. Ebenso scheidet eine Abwicklung über die von der Gemeinde abgeschlossene Eigen-schadenversicherung aus, da hier Ansprüche nach sechs Jahren verjährt sind und nicht mehr geltend gemacht werden können. Die Gemeinde Weissach musste die entstandenen Kosten in voller Höhe übernehmen, die den Haushalt 2015 zusätzlich und unnötigerweise belasten.

Amtlicher Teil



Beraten und Beschlossen

In dieser Kategorie informieren wir Sie über die in den kommunalen Gremien gefassten Beschlüsse. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen.

TECHNISCHER AUSSCHUSS (TA)

am 07.12.2015

Baugesuche

Für folgende Bauvorhaben hat der TA sein Einvernehmen erteilt:

- Porsche Entwicklungszentrum, Flst. 800 – Umbau und Erweiterung der Interims-Feuerwache
- Bismarckstraße 59, Flst. 1118 – Erstellen eines Doppelcarports
- Mühlbergstraße 18, Flst. 755 – Erstellen einer Doppelgarage
- Pfarrstraße 7, Flst. 141/2 – Voranfrage: Abbruch eines bestehenden Gebäudes und Neubau einer Doppelgarage

Planung der Frei- und Außenanlagen für die Erweiterung der Gemeinschaftsschule vergeben

Im Rahmen der Umsetzung des Projekts werden Planungsleistungen für die Fachsparten Frei- und Außenanlagen benötigt. Der TA hat mehrheitlich bei zwei Enthaltungen das Büro Gänble, Hehr und Partner aus Esslingen mit den Planungsleistungen zum Gesamtpreis von max. 44.174,02 € (inkl. MwSt. und Nebenkosten) beauftragt. Um eine höhere Kostensicherheit zu verfolgen, wird das Büro „stufenweise“ mit den Planungsaufgaben beauftragt. Aus den Erkenntnissen der Planungsstufen können dann je nach Bedarf kosteneinsparende Lösungen generiert werden. In diesem Fall wird auch das Honorar angepasst.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

da wir – auch trotz der angespannten Haushaltslage – fast alles haben, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, diejenigen zu unterstützen, die derzeit fast gar nichts haben. Wir spenden deshalb dieses Jahr einen Betrag von 250 € an das Forum Asyl, den wir sonst für unsere Weihnachtspost ausgegeben hätten. In diesem Jahr werden folglich keine Weihnachtskarten vom Bürgermeister / aus dem Rathaus verschickt.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Töpfer, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.
Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Gemeindeverwaltung Weissach

Rathausplatz 1, 71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 - 12:30 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr

Ortschaftsverwaltung Flacht

Kirchbergstraße 7, 71287 Weissach-Flacht
Tel. 07044 9363-75
Dienstag: 08:00 - 12:30 Uhr
Ihre Gemeindeverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten

Das Rathaus Weissach hat außer an Heilig Abend, Silvester und den gesetzlichen Feiertagen zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

Die Verwaltungsstelle in Flacht bleibt von Montag, 21.12.2015, bis zum Freitag, 08.01.2016, geschlossen.

Die Gemeinde Weissach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in in der Bibliothek in der Zehntscheuer

befristet in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 40% für die Dauer der Elternzeit für zwei Jahre.

Das Aufgabengebiet umfasst Tätigkeiten an der Verbuchungstheke, die Erteilung von Auskünften, die Medienpflege und Rücksortierung der Medien sowie die Mitarbeit bei Veranstaltungen.

Wir wünschen uns eine freundliche und offene Persönlichkeit, die über Interesse an Erwachsenen- und Kinderliteratur sowie Freude im Umgang mit Menschen verfügt. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens **03.01.2016** an die **Gemeinde Weissach, Sachgebiet Personal, Rathausplatz 1, 71287 Weissach** oder per E-Mail an ruoff@weissach.de. Bitte senden Sie uns nur Kopien zu. Nach Abschluss des Verfahrens werden alle Unterlagen vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne die Leiterin der Bibliothek, Frau Flierl, unter der Rufnummer 07044 / 907110 oder per E-Mail an flierl@weissach.de.

Gemeinde Weissach
Sachgebiet Personal
Rathausplatz 1
71287 Weissach



Flüchtlinge und Asyl : Aktuelles

Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz

Seit Oktober 2015 ist das Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz wirksam geworden, welches vom Bundestag und mit Zustimmung des Bundesrates beschlossen wurde. Es betrifft die Bereiche Asylverfahren, Gesundheitsversorgung, Unterbringung, Integration und den Umgang mit unbegleiteten Minderjährigen. Mit dem Asylverfahrensbeschleunigungsgesetz wurde das Bundesmeldegesetz dahingehend geändert, dass nun statt der persönlichen Anmeldung die für die Erfassung von Personen in den Aufnahmeeinrichtungen zuständige Stelle der Meldebehörde

die Anmeldedaten in Form einer Liste übermittelt. Statt einer Liste kann auch eine Kopie der ausländerrechtlichen Erfassung übermittelt werden. Eine elektronische Übermittlung ist in beiden Fällen zulässig. Damit wird das Verfahren zur Anmeldung von Asylbewerbern in Aufnahmeeinrichtungen vereinfacht, ohne jedoch die auch künftig bei dieser Personengruppe uneingeschränkt bestehende Meldepflicht aufzugeben.

Flächenlosverkauf aus dem Gemeindewald

Die Flächenlose aus dem Gemeindewald werden wieder in Form einer öffentlichen Versteigerung verkauft. Die Versteigerung findet bereits **vor** Weihnachten am Donnerstag, **17.12.2015**, ab 18.00 Uhr im Rathaus Weissach statt.

Da dies die erste Versteigerung des Winters ist, sind wie jedes Jahr nur Weissacher und Flachter Mitbürger steigerungsberechtigt!

Zur Versteigerung kommen:

In Weissach:

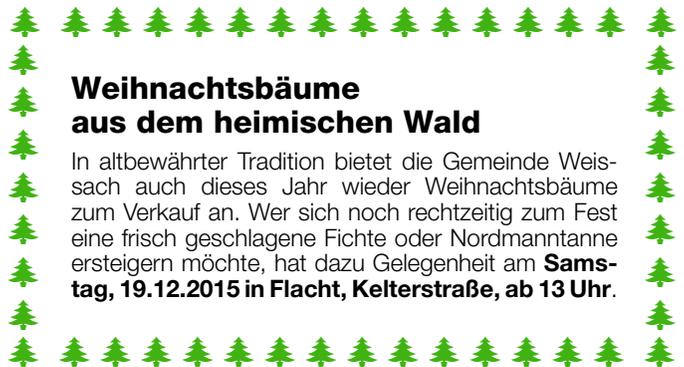
Distrikt Heutal	
Abt. 5 Hirschsprung	Nr.: 01 - 7
Abt. 2 Eichwald	Nr.: 08 -17+23+24
Abt. 1 Teilwald	Nr.: 18 - 22+27
Abt. 3 Forchenschlag	Nr.: 25+26

In Flacht:

noch keine Flächenlose vorhanden

Die ausgesteckten Flächenlose können ab sofort besichtigt werden. Übersichtskarten sind bei Frau Scheytt, Zi. 1.17, erhältlich. Abfuhrfrist ist der 30.04.2016.

Die Vorgaben des Flächenlos-Merkblattes müssen bei der Aufarbeitung beachtet werden. **Derjenige, der das Flächenlosholz aufarbeitet, muss im Besitz eines Motorsägenscheins sein.** Der Anschlagspreis und die Verkaufsbedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gegeben. Der Kaufpreis ist bei der Versteigerung ausschließlich in bar zu entrichten.



Weihnachtsbäume aus dem heimischen Wald

In altbewährter Tradition bietet die Gemeinde Weissach auch dieses Jahr wieder Weihnachtsbäume zum Verkauf an. Wer sich noch rechtzeitig zum Fest eine frisch geschlagene Fichte oder Nordmanntanne ersteigern möchte, hat dazu Gelegenheit am **Sams- tag, 19.12.2015 in Flacht, Kelterstraße, ab 13 Uhr.**

Wasserablesung 2015

Alle Rechnungsempfänger (in der Regel die Eigentümer bzw. Hausverwaltungen) erhalten in dieser Woche einen Ablesebrief mit Rückantwortkarte. Wir bitten Sie, Ihre Zählerstände selbst abzulesen und an uns zu übermitteln. Die Übermittlung der Zählerstände ist in schriftlicher Form per Post: Rathausplatz 1, 71287 Weissach, per E-Mail: dostal@weissach.de, oder Fax: 07044/9363-9311 möglich.

Zur Erstellung der Wasserabrechnung 2015 benötigen wir unbedingt bis **spätestens 08.01.2016** Ihre Zählerstände. Sollten wir keine Mitteilung von Ihnen erhalten, werden die Zählerstände anhand des Vorjahresverbrauches geschätzt.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe!
Ihr Steueramt

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS in den kommenden Wochen!

Liebe Autoren, das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu, für die letzte Ausgabe des Jahres 2015 und die 1. Ausgabe im neuen Jahr gelten folgende Abgabetermine:

KW 52: Heute, Mittwoch, 16.12.2015, 16 Uhr, Erscheinungstag 23.12.2015

**KW 01: Dienstag, 29.12.2015, 16 Uhr,
Erscheinungstag 05.01.2016**

Bis zu diesen Terminen müssen alle Manuskripte im Rathaus vorliegen und im NOS-System eingepflegt werden. Später eingereichte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden!
Zur Erinnerung: wie bereits mehrfach angekündigt werden ab 01.01.2016 manuell erstellte oder per Mail geschickte Manuskripte nicht mehr erfasst! Die Daten können nur noch direkt über Ihren individuellen Zugang in das NOS-System eingestellt werden.

Sperrung verschiedener Waldwege

Am Samstag, den 19.12.2015, findet in unserem an die Gemeinden Heimerdingen und Rutesheim angrenzenden Wald-Jagdrevier (Bonlandner Wald) eine Drückjagd auf Wildschweine statt, um die auftretenden Wildschäden einzudämmen. Hierzu werden aus Sicherheitsgründen in der Zeit zwischen 08:30 und ca. 14:30 Uhr die Waldzugänge mit einem rotweißen Band abgesperrt. Auf Hinweistafeln wird der Grund der Absperrung erläutert. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung der Absperrungen. Halten Sie sich bitte in der oben genannten Zeit nicht in diesem Waldbereich auf.
Die Jagdpächter des Gemeinschaftlichen Jagdbezirks Weissach

**Liebe große und kleine
Waldbesucher,**



um den Tieren im Wald und sonstigen Waldbewohnern wie Wurzelzwergen, Waldwichtel und Elfen sowie allen sonstigen Waldbesuchern Freude zu bereiten, wird hiermit von allen Weissacher und Flachter Waldbäumen aufgerufen, den mit rot-weißem Band markierten Weihnachtsbaum am Walderlebnispfad zu schmücken.

gez.
Alle Weissacher und Flachter Waldbäume

Hinweis

Einlösen der Weissacher Wertgutscheine nur noch bis zum 31.12.2015 möglich

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bevor das Jahr bald zu Ende geht, möchten wir Sie nochmals an das rechtzeitige Einlösen der Weissacher Wertgutscheine erinnern. Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.07.2015 den Beschluss gefasst, den Weissacher Wertgutschein zum 01.01.2016 abzuschaffen. Ausgegebene Gutscheine können **nur noch bis zum 31.12.2015** in den örtlichen Betrieben eingelöst werden. Gutscheine, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht eingelöst werden, verfallen ersatzlos.

**Besonders geschützte Feiertage
im Dezember**

Auch in den Monat Dezember fallen verschiedene Feiertage, die durch das Gesetz über die Sonntage und Feiertage besonders geschützt sind und an denen bestimmte Veranstaltungen verboten sind.

**Heiliger Abend:
Donnerstag, 24.12.2015**

Öffentliche Tanzunterhaltungen sind ab 3.00 Uhr verboten.

1. Weihnachtsfeiertag:

Freitag, 25.12.2015

Verboten sind:

- a) öffentliche Tanzunterhaltungen;
- b) Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen;
- c) bis 11.00 Uhr vormittags öffentliche Sportveranstaltungen

Silvester:

Donnerstag, 31.12.2015

Veranstaltungen in der Nähe von Kirchen von 18.00 Uhr bis

21.00 Uhr. Öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen können verboten werden, wenn sie nach besonderen örtlichen Verhältnissen geeignet sind, Anstoß zu erregen.
An sämtlichen gesetzlichen Feiertagen sind öffentliche Tanzunterhaltungen von 3.00 - 11.00 Uhr verboten. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der vorstehenden Aufzählung nur um eine auszugsweise Wiedergabe der gesetzlichen Vorschriften handelt.

Aus dem Einwohnermeldeamt

Statistische Zahlen im November

Stand der Einwohner zum 31.10.2015: 7513
Geburten: 7
Sterbefälle: 7
Zuzüge: 65
Wegzüge: 55
Stand der Einwohner zum 30.11.2015: 7523

Verkehrsüberwachung

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt- Fahrz.	beanst. Fahrz.	% max. km/h
30.11.	15:05 - 18:53	Bachstr.	30	1341	40	3 58

Glückwünsche



Unsere herzlichen Glückwünsche

17.12.2015
Rolf Heinrich Pieper, Adlerweg 14, Weissach, zum 75. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch auch allen Jubilaren, die nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden wollen. Alters- und Ehejubilare, die grundsätzlich **keine Veröffentlichung** wünschen, bitten wir wie bisher um Mitteilung im Bürgerbüro: Tel. 9363-211.

Bibliotheken



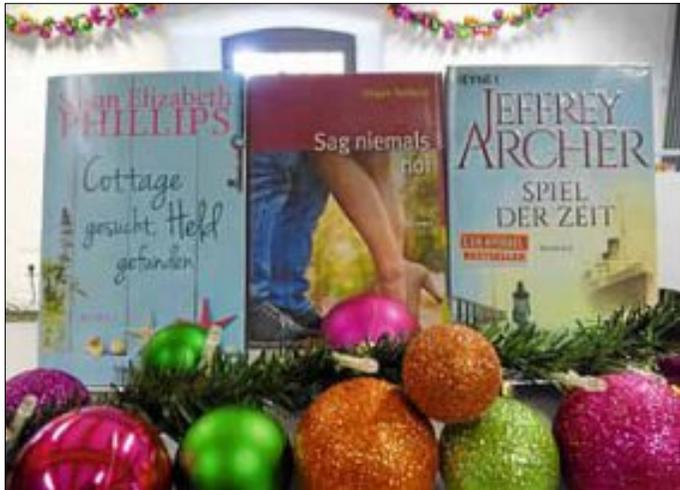
Romane für Tagträumer



Laura Dave: Ein wunderbares Jahr. Giorgia Ford steht kurz davor, den Mann ihrer Träume zu heiraten. Es ist fast zu schön, um wahr zu sein. Bis ihre Welt plötzlich zerbricht - ausgerechnet in dem Moment, in dem sie ihr Brautkleid anprobiert.

Jeffrey Archer: Spiel der Zeit. England um 1930: Der junge Harry Clifton wächst an den Hafendocks von Bristol heran, seine Mutter Maisie muss sich mit harter Arbeit durchschlagen. Harrys Leben nimmt eine Wendung, als er das Stipendium für eine Eliteschule erhält.

Paula Hawkins: Girl on the Train. Du kennst sie nicht, aber sie kennt dich. Jeden Morgen pendelt Rachel mit dem Zug in die Stadt, und jeden Morgen hält der Zug an der gleichen Stelle auf der Strecke an. Sie beobachtet ein junges Paar, sie führen – wie es scheint – ein perfektes Leben. Ein Leben, wie Rachel es sich wünscht ...

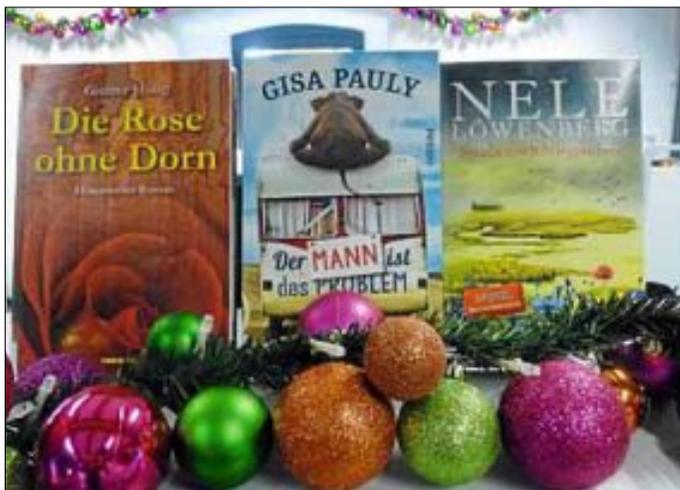


Jürgen Seibold: Sag niemals nein. Ein badisch-schwäbisches Liebespaar, eine lebensfrohe Badnerin mit einer Vorliebe für edlen Schmuck, teuren Wein und feines Essen und ein „verhockter“ Schwabe mit James-Bond-Spleen, der selbst zu Kutteln am liebsten Spätzle mag. Kann das gut gehen?

Rita Falk: Hannes. Es ist einer dieser ersten warmen Frühlingstage, als Hannes und Uli sich voll Lebenshunger auf ihre Motorräder setzen. Natürlich machen sie auch die erste Tour des Jahres zusammen, so wie alles im Leben. Doch was dann passiert, stellt ihr Leben komplett auf den Kopf.

Gisa Pauly: Der Mann ist das Problem. Helene hat genug! Als ihr Mann sich zu ihrem Geburtstag seinen eigenen Wunsch erfüllt und ihr ein Wohnmobil schenkt, das sie nie wollte, ist das Maß gestrichen voll.

Fredrik Backmann: Oma lässt grüßen und sagt, es tut ihr leid. Oma ist 77, Ärztin, Chaotin und treibt die Nachbarn in den Wahnsinn. Elsa ist 7, liebt Wikipedia und Superhelden und hat nur einen einzigen Freund: nämlich Oma. In Omas Märchen erlebt Elsa die aufregendsten Abenteuer.



Fotos: S. Flierl

Susan Elizabeth Phillips: Cottage gesucht, Held gefunden. Peregrine Island vor der Küste von Maine. Annie Hewitt war sich sicher, nie wieder zurückzukehren. Und nun ist sie doch da - pleite, mut- und heimatlos, aber noch nicht bereit aufzugeben.

Nele Löwenberg ; Nele Neuhaus [Pseud.]. Straße nach Nirgendwo. 2. Teil der Sheridan-Grant-Serie. Nach einem Familienstreit hat die 17-jährige Sheridan Grant Nebraska verlassen, um in New York ihr Glück als Sängerin zu suchen. Doch ein blutiger Amoklauf ihres Bruders Esra macht ihre Träume zunichte.

Joachim Meyerhoff: Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke. Die Kindheit auf dem Gelände einer riesigen Psychiatrie und das Austauschjahr in Amerika liegen hinter ihm, der gerade zwanzig gewordene Erzähler bereitet sich auf den Antritt des Zivildienstes vor, als das Unerwartete geschieht: Er wird auf der Schauspielschule in München angenommen und zieht in die großbürgerliche Villa seiner Großeltern in Nymphenburg.

Kathryn Taylor: Das Erbe. Daringham Hall Teil 1. Die Familienverhältnisse auf Daringham Hall im malerischen East Anglia geraten durcheinander, als der IT-Unternehmer Ben Sterling auf dem Gut auftaucht. Denn Ben ist der eigentliche Erbe - und nun sinnt er auf Rache an der Familie, die seine Mutter so schlecht behandelte. **Teil 2: Die Entscheidung.**

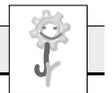
Seré Prince Halverson: Die andere Seite des Glücks. Ella Beene kann sich glücklich schätzen mit ihrem wunderbaren Ehemann, zwei lebhaften Kindern und Schwiegereltern, die sie wie eine eigene Tochter betrachten. Aber als ihr Mann Joe bei einem Unfall ertrinkt, ist ihr Leben mit einem Schlag auf den Kopf gestellt...

Vom 22.12.2015 - 06.01.2016 machen wir eine Pause. Letzter Ausleihtag: Freitag, der 18.12.15 bis 13:00 Uhr. Erster Ausleihtag im neuen Jahr: 07.01.2016. Wir wünschen angenehme Feiertage und sehen uns im neuen Jahr! Ihr Bibliotheksteam

Sachgebiet Kinder, Jugend und Familie



Jugendreferat informiert



Programm Dezember: Jugendcafé
In den Weihnachtsferien (21.12.15 - 08.01.16) ist das Schülercafé geschlossen!

Wir wünschen Euch schöne Ferien, ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Eure Jugendarbeit

Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
Kids-Club (6 - 13 Jahre)

17.12.2015 Weihnachtsfeier
24.12.2015 Geschlossen wegen Weihnachtsferien!
31.12.2015 Geschlossen wegen Weihnachtsferien!

Programm Januar: Jugendcafé
Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
Kids-Club (6 - 13 Jahre)

07.01.2016 Geschlossen wegen Weihnachtsferien!
14.01.2016 Casino Abend
21.01.2016 Tassen bemalen
28.01.2016 Gemeinsames Kochen

Das Jugendcafé befindet sich in den Räumlichkeiten der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule, Nußdorfer Str. 34, 71287 Weissach.

Einfach vorbeikommen und Spaß haben - Anmeldung ist nicht erforderlich!
Eure Jugendarbeit

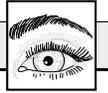


Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahren – Kursnummer 3930h

Du magst Kinder! Du bist zuverlässig, verantwortungsbewusst, geduldig, sensibel und ausdauernd! Babysitten macht Spaß und ist eine sehr verantwortungsvolle Tätigkeit! Am Schluss des Kurses wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Sollten Sie als Eltern nicht wollen, dass Ihr Kind in unsere Babysitter-Vermittlungsdatei aufgenommen wird, bitten wir um eine kurze Mitteilung.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Auf einen Blick



Mittwoch, 16.12.

DRK Mittagstisch zum Jahresabschluss in Weissach im Rosa-Körner-Stift
14 - 17 Uhr Café Lichtblick, Porschestraße 6

Donnerstag, 17.12.

14 - 17 Uhr Wochenmarkt, Marktplatz Weissach
12 Uhr Treff am Donnerstag, Porschestraße 6
15:45 Uhr ökumenische Andacht mit Hilde Bausch im Otto-Mörike-Stift
18 Uhr Flächenlosversteigerung, Rathaus Weissach

Freitag, 18.12.

Biomüllabfuhr

Samstag, 19.12.

Papierabfuhr
13 Uhr Christbaumverkauf, Kelterstraße, Flacht

Dienstag, 22.12.

14 - 17 Uhr Wochenmarkt, Marktplatz Weissach – bitte beachten
Sie: **kein Wochenmarkt an Heilig Abend!**

Notdienste



Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 18 - 22 Uhr

Mi: 14 - 24 Uhr

Fr: 16 - 24 Uhr

Sa., So., Feiertage: 7 - 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt. **Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 19:30 - 23:30 Uhr

Sa und Feiertage: 9 - 22:30 Uhr

So: 9 - 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 070310

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 18 - 22 Uhr

Sa, So, Feiertag: 8 - 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01805 - 0112 30

Augenärztlicher Dienst

Zentrale Rufnummer: 0180 6071122

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag: 8 - 20 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806 - 070711

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht	32126
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach	901850
Dr. Weber, Weissach	971720
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht	31880
Zahnarzt Kabel, Flacht	909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer	33500
Dr. Opatowski, Weissach	

Giftunfälle

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:

Universitäts-Kinderklinik in Freiburg

Tel. 0761 19240, Informationszentrale für Vergiftungen, 79106 Freiburg, Mathildenstr. 1

Giftnotruf München

Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärztlicher Notdienst, Kreis Böblingen, Tel. 0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0711 7877722 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich

Samstag, 19.12.2015, und Sonntag, 20.12.2015, Praxis Hahmann, Tel.: 07033 33698

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetages

Mittwoch, 16.12.

Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4, Tel.: 07152 997816

Donnerstag, 17.12.

Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, Tel.: 07152 26895

Freitag, 18.12.

Drei-Eichen-Apotheke Malmshaus, Calwer Str. 8,

Tel.: 07159 3627

Schiller-Apotheke Ditzingen, Gartenstr. 20, Tel.: 07156 959697

Samstag, 19.12.

Schwaben-Apotheke Renningen, Lange Str. 18, Tel.: 07159 2588

Sonntag, 20.12.

Central-Apotheke international Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel.: 07152 43086

Montag, 21.12.

Apotheke Butz Heimsheim, Mönshheimer Str. 50,

Tel.: 07033 31940

Engel-Apotheke Magstadt, Alte Stuttgarter Str. 2,

Tel.: 07159/949811

Dienstag, 22.12.

Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Graf-Ulrich-Str. 6,

Tel.: 07152 24422

Mittwoch, 23.12.

Arkaden Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, Tel.: 07152 58877

Stadt-Apotheke am Narrenbrunnen Weil der Stadt, Stuttgarter Str. 17, Tel.: 07033 52760

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:

Festnetz: 0800 00 22 8 33 - kostenfrei

Handy: 22 8 33 - max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne

Vorwahl - www.aponet.de

(Fortsetzung von Seite 5)

Mitbringen: Schreibzeug und für die Mittagspause (30 Min.) etwas zum Essen und Trinken. Materialkosten von 3 € sind im Kurs zu bezahlen.

Termin: Donnerstag 07.01.2016, 9.00 Uhr - 15.00 Uhr (Ferientag)

Referentin: Barbara Probst, Kinderkrankenschwester

Kosten: 23,50 € + 3 € Material

Ort: Kinder- und Familienzentrum Villa Kunterbunt Weissach-Flacht

Anmeldung: Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V. eine Anmeldung ist für alle Kurse erforderlich. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung.

Kontakt: Familien-Bildungsstätte Leonberger e. V.
07152 947020, Fax 947029
Eltinger Str. 23, 71229 Leonberg
info@fbs-leonberg.de, www.fbs-leonberg.de

Juhu ich bekomme ein Geschwisterchen! Umgang mit Babys für Kinder von 2 - 5 Jahren mit Begleitperson – Kursnummer 2636h

Spielerisch und mit Puppen lernen die Kinder mit ihrem neuen Geschwisterchen umzugehen und Angst abzubauen. Juhu, jetzt bin ich der/die Große und kann schon -

- mit dem Baby lachen, erzählen und schmusen

- helfen, z.B. beim Wickeln

- aber, was kann ich tun, wenn mein Geschwisterchen schreit?

Der Kurs ist für einen Erwachsenen mit höchstens 2 Kindern geplant. Babys können mitgebracht werden. Eine An- oder Abmeldung vom Kurs ist nur bis 17.12.2015 möglich. In Kooperation mit der Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V.. Materialkosten 2,- € sind im Kurs zu bezahlen.

Termin: Donnerstag 07.01.2016, 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Referentin: Barbara Probst, Kinderkrankenschwester

Kosten: 11,50 €, (zzgl. 2 € Materialkosten)

Ort: Kinder- und Familienzentrum Villa Kunterbunt Weissach-Flacht

Anmeldung: Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V. eine Anmeldung ist für alle Kurse erforderlich. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung.

Kontakt: Familien-Bildungsstätte Leonberger e. V.
07152-947020, Fax 947029
Eltinger Str. 23, 71229 Leonberg
info@fbs-leonberg.de, www.fbs-leonberg.de

**LEFino©- KURSNUMMER 2342h – Neu!
Für August-Oktober 2015 geborene Babys**

LEFino© ist ein neu entwickeltes Angebot für Familien mit einem Baby im ersten Jahr. Es unterstützt und begleitet Sie auf IHREM Weg. Das Programm vermittelt Grundlagen darüber, was Säuglinge zum Wachsen benötigen und ihre Mütter/Väter und die Familie für ihr Wohlergehen brauchen. Sie entwickeln unter Anleitung der LEFino©-Kursleiterin ein Gespür für die Bedürfnisse IHRES Kindes, aber auch für IHRE eigene, neue Situation. Spielerische Elemente für Kinder und Erwachsene sorgen für eine entspannte Gruppenatmosphäre. Die Kursleiterin vermittelt Lieder, Finger- und Bewegungsspiele, die Spaß machen und die Eltern-Kind-Beziehung fördern. Die Erwachsenen können dadurch mehr Gelassenheit im Umgang mit ihrem Kind und mit sich selbst erfahren. Durch intensive Elternarbeit und die Familientreffen entstehen oft langjährige Kontakte und Freundschaften unter den Familien. Zum Elternabend sind beide Eltern eingeladen. Sollten Sie für den Elternabend keinen Babysitter haben, sprechen Sie bitte mit der Kursleiterin, ob das Kind mitgebracht werden kann. Die Termine an Abenden und Wochenenden werden als Elternabende bzw. Familientreffen angeboten und sind in der Kursgebühr enthalten. Die Materialkosten in Höhe von 2,- € sind in der Kursgebühr enthalten. Bitte mitbringen: als Unterlage ein großes Handtuch oder Liegeleinwand o.ä., Windeln zum Wechseln, Getränk fürs Baby, für Sie selbst sommerliche Kleidung, da der Raum sehr gut geheizt ist.

Termine:

1 x mittwochs Elternabend, 13.01.2016, 19 Uhr - 20.30 Uhr

9 x freitags, 15.01.2016 - 18.03.2016, 09.00 Uhr - 10.30 Uhr

1 x samstags, 20.02.2016 Familientreffen

Referentin: Doris Wittner, Sozialpädagogin

Kosten: 83 € (inkl. Mat.) / 9 Einheiten

Ort: Kinder- und Familienzentrum Villa Kunterbunt Weissach-Flacht

Anmeldung: Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V. Eine Anmeldung ist für alle Kurse erforderlich. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung.

Töpfern mit Mama für Papa (ab 4 Jahre) – Kursnummer 251652DK

Mein Lieblingstier für Papa aus Ton oder ein praktischer Stiftehalter; wie wäre es mit einem "Knabberteller" für Vatis Nüsse oder ein Notizzettelhalter oder ... Aus wunderbarem Ton könnt ihr hier eurer Phantasie freien Lauf lassen - alles für Papa. Bitte mitbringen: 1 Arbeitskittel oder Schürze.

Termin: Dienstag 19.01.2016, 16.30 Uhr-18.00 Uhr

Referentin: Marion Poth, VHS Leonberg

Kosten: 9 € inkl. 3 € Material

Kursnummer: 251652DK

Ort: Kinder- und Familienzentrum Villa Kunterbunt Weissach-Flacht

Anmeldung: 1. Per Post oder per Fax mit Anmeldekarte (im vhs-Programmheft)
2. Über das Internet
3. Persönlich bei der vhs-Geschäftsstelle Leonberg

Fachauskunft/ vhs-Geschäftsstelle Leonberg

Kontakt: Tel: 07152/3099-30, Fax: 07152/3099-10
Neuköllner Straße 3, 71229 Leonberg
www.vhs.leonberg.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr
Montag bis Mittwoch 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Unser Dorf erleben: Bibliothek Weissach – Rally für Kinder von 6 - 8 Jahren

Ein spannender Mittag in der Bibliothek Weissach. Mit kleinen Aufgaben lernen wir die Bibliothek kennen. Nach einer kleinen Stärkung gibt es noch eine spannende Geschichte und aufregende Buchempfehlungen für kalte Wintertage!

Für Kinder von 6 - 8 Jahren. Treffpunkt: Bibliothek Weissach.

Termin: Montag, 25.01.2016, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

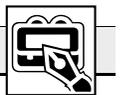
Referent: Susanne Flierl, Bibliothek Weissach

Kosten: 2 €

Anmeldung: Kinder- und Familienzentrum Villa Kunterbunt
kinderhaus-villakunterbunt@weissach.de
Telefon: 07044-90620

Kontakt: Susanne Flierl
07044-901710, Hirschstraße 9, 71287 Weissach
bibliothek@weissach.de
www.bibliothek.weissach.de

Schulen



Ferdinand-Porsche-Schule

Vorlesewettbewerb



Felix (Bild Mitte) wird bei der nächsten Runde des Wettbewerbs auf Regionalebene antreten. Wir drücken die Daumen! (Gr.-Fl.)

In der vergangenen Woche fand an der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule der Vorlesewettbewerb des Börsenvereins

des Deutschen Buchhandels statt. Frau Susanne Flierl, die Leiterin der Bibliothek in der Zehntscheuer, war als Jurorin gekommen. Sie war von den Leseleistungen unserer Schülerinnen und Schüler sehr angetan. Nachdem die Klassenwettbewerbe durchgeführt waren, wurde schließlich der Schulsieger gekürt. In einem insgesamt sehr leistungsstarken Umfeld konnte sich Felix Gutekunst aus der Klasse 6b als Schulsieger durchsetzen.

Der Nikolaus an der Ferdinand-Porsche-Schule

„Sei begrüßt, lieber Nikolaus“, sangen die Kinder der Grundschule und begrüßten freudig und ehrfurchtsvoll den heiligen Mann. Die Lehrerinnen und Lehrer lasen eine lustige Geschichte vor, in der der Nikolaus zunächst seine Bischofsmütze verliert und dann die ganze Welt bereist. Aufmerksam und still waren die Kinder, während der Nikolaus im Anschluss die verschiedenen Klassen lobte.



Er habe seine Freude an den Kindern der Ferdinand-Porsche-Schule und komme immer wieder gerne in dieses Haus. Bevor sich der Nikolaus dann wieder auf den Weg machte, teilte er für jede Klasse einen Korb mit kleinen Schokoladen-Nikoläusen aus, und für die Erstklässler hatte er Springseile mitgebracht.

Zum Abschied wurden mit viel Begeisterung noch weitere Lieder gesungen.

Danke, lieber Nikolaus, dass du dir wieder die Zeit genommen hast, zu uns an die Schule zu kommen! (Gr.-Fl.)



Grundschule Flacht

Vorstandswechsel im Förderverein der Grundschule Flacht
Der Förderverein der Grundschule Flacht ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, die Schule zu unterstützen. Er bietet einen Rahmen für alle, die der Schule freundschaftlich verbunden sind. Er bietet Rechtssicherheit und Kontinuität, weil eine Mitgliedschaft nicht an die Schulzeit der Kinder gebunden ist. Hier liegt die Stärke gegenüber den Gremien der Eltern oder der Schule. Der Förderverein wurde mit einer **Gründungsversammlung am 13. März 1998** ins Leben gerufen. **Seit dieser Zeit war Frau Püttmann erste Vorsitzende unseres Fördervereins.** Frau Püttmann legte auf eigenen Wunsch ihr Amt als Vorsitzende nieder.

Sie hat sich dafür eingesetzt, dass die pädagogischen Ziele, das Kind in den Mittelpunkt zu stellen, seine Persönlichkeit und Selbständigkeit zu stärken, seine Kreativität zu wecken und sein Verantwortungsbewusstsein zu fördern, erreicht werden können. Dies geschah unter anderem durch die Finanzierung von kulturellen Veranstaltungen, durch Vorträge, Museumsbesuche, Schullandheimaufenthalte, sportliche Veranstaltungen und die jährlichen Musicalauftritte der Klasse 4. Außerdem unterstützte der Förderverein auch Kinder in sozialen Notlagen.

Durch den Förderverein besteht die Möglichkeit, der Schule finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen, wenn das Schulbudget des Schulträgers Ausgaben in Frage stellt oder unmöglich macht.

Dadurch soll nicht die Schule aus ihrer Verantwortung entlassen werden, sondern sie soll durch das deutlich gemachte Interesse motiviert werden, diese Schule weiterhin mit allem Notwendigen zu versorgen, während der Förderverein bereit ist, für Dinge aufzukommen, die in knappen Zeiten einfach nicht mehr drin sind. Durch Frau Püttmanns Engagement im Förderverein sorgte sie durch eine wohlwollende Haltung aber durchaus auch durch konstruktiv kritische Anmerkungen für eine gute Kooperation mit allen Beteiligten am Schulleben. Wir hoffen, dass sie auch weiterhin unserer Schule verbunden bleibt.



Links Frau Püttmann, rechts Frau Feyler

Wir begrüßen **Frau Feyler als Nachfolgerin** von Frau Püttmann und gratulieren ihr zur Wahl zur ersten Vorsitzenden unseres Fördervereins am 8. Dezember 2015.

Monika Murschel-Grimm
Rektorin

Gymnasium Rutesheim



Kultusminister Stoch diskutiert mit den Schulleitern des Rutesheimer Schulzentrums

„Schule ist mehr als nur ein Gebäude, in dem der Unterricht stattfindet. Und mehr als nur ein Bildungsplan, in dem Ziele definiert sind. Schule ist ein lebendiger Organismus, ein soziales Gebilde, das vom Engagement der Lehrer, der Eltern und Schüler gleichermaßen lebt“, so Kultusminister Andreas Stoch in seiner Eingangsrede. Anlässlich einer Podiumsdiskussion am Dienstag, 8. Dezember besuchte er die Aula des Schulzentrums. Über 300 Gäste – darunter vor allem zahlreiche Lehrer, Eltern, sowie Schüler – waren gekommen, um auf der Bühne eine muntere Gesprächsrunde mit der Fragestellung „Was macht gute Schule aus?“ zu erleben. Den Fragen der Moderatoren Hans-Jörg Läpple und Susanne Schwahn, beide Abteilungsleiter am Gymnasium Rutesheim, stellten sich, neben Andreas Stoch, Ursula Mormann (Schulleiterin der Astrid-Lindgren-Förderschule), Friederike Bailer (Schulleiterin der Theodor-Heuss-Grund- und Werkrealschule) Tatjana Rosenau (Schulleiterin der Realschule Rutesheim) sowie Jürgen Schwarz (Schulleiter des Gymnasiums Rutesheim). Verbindliche Grundschulempfehlung, Inklusion, Zwei- Säulen- Modell, Individualisierung, G8/G9-Debatte, Ganztagschule - in der Bildungspolitik des Landes gibt es im Moment so viele heiße Themen, alleine das Schlagwort "Bildungsgerechtigkeit" reichte am Dienstagabend nicht aus. Eine generelle Rückkehr zu G9 lehnt Stoch ab: "Das hätte mehr negative Effekte als positive in Bezug auf alle Schulformen". Dass die jetzigen G9-Schulversuchsstandorte, also auch Rutesheim, das G9-Modell fortführen, könne er sich jedoch gut vorstellen. Nahezu die Hälfte der Veranstaltung drehte sich um das Thema „Inklusion“. Minister Stoch betonte in seiner Eingangsrede, dass für ihn die Inklusion behin-

derter Menschen unverzichtbarer Bestandteil einer Gesellschaft sei. Deshalb können Eltern seit diesem Schuljahr entscheiden, ob ihr Kind eine Sonder- oder Regelschule besuchen soll. Über Positives berichtete in diesem Zusammenhang Friederike Bailer: "Seit neun Jahren wird Inklusion an unserer Schule umgesetzt. Wir haben zwei Kooperationsklassen, die immer von einem Regel- und einem Sonderpädagogen unterrichtet werden."



v.l.n.r.: Justin Blatz (6g), Tamea Friesen (6d), Leonie Widmann (6a), Dana Grieger (6e), Leonie Ulrich (6c), Kaya Langhoff (6f), Felin Jokuszies (6b)

Vorlesewettbewerb 2015 am Gymnasium Rutesheim

Am Donnerstag, den 10. Dezember 2015, war es nun wieder so weit: Der Vorlesewettbewerb der Klassenstufe 6 fand in der Aula der Mensa statt. Über 200 Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a-g füllten den Raum, in dem es im Eifer des Gefechts zuweilen heiß her ging.

Die sieben Klassensieger der Klassenstufe 6 traten in zwei Runden gegeneinander an. Galt es zunächst einen selbst ausgewählten und vorbereiteten Text zum Besten zu geben, so wurde in der zweiten Runde ein unbekannter Text vorgelegt, der nun möglichst fehlerfrei und gut vorgelesen werden musste.

Unterstützt wurden Leonie Widmann (6a), Felin Jokuszies (6b), Leonie Ulrich (6c), Tamea Friesen (6d), Dana Grieger (6e), Kaya Langhoff (6f) und Justin Blatz (6g) durch lautes Trappeln und tosenden Applaus ihrer Mitschüler.

Aber worin besteht denn nun die Kunst des Vorlesens? Es ist mehr als das fehlerfreie Vortragen eines Textes, es ist die Gabe, durch richtige Textauswahl, überzeugende Lesetechnik und Interpretation des Gelesenen das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Und genau das hat Felin Jokuszies mit ihrem Text aus „Hopesprung ins Glück“ von Carola Wimmer geschafft. Herzlich gratulieren wir der diesjährigen Schulsiegerin erneut und wünschen ihr viel Erfolg beim Bezirksfinale, bei welchem sie unsere Schule im kommenden Frühjahr vertreten wird.

Den weiteren Kandidaten, welche bei diesem großartigen Wettbewerb angetreten sind, sei ebenso gedankt für ihr Engagement und ihre besondere Fähigkeit des Vorlesens. Herzlichen Dank euch!

Sarah Pockrandt

Leiterin des Vorlesewettbewerbs

Nikolausturnier der 5. und 6. Klassen

Das sportliche Highlight fand am 11.12.2015 in bewährter Manier in der Sporthalle Bühl 1 statt. Unter ohrenbetörendem Lärm, der der Anfeuerungsrufe der eifernden Schüler geschuldet war, kämpften die Fünf- und Sechstklässler um den Sieg in den Disziplinen Wandtor-Völkerball und Mattenhandball. Jede Klasse kann dabei mit bis zu drei Mannschaften antreten, deren Spielergebnisse dann zum Klassengesamtergebnis zusammengerechnet werden. Nach heiß umkämpften Spielen ging die Nikolaustrophäe im Wandtor-Völkerball an die Klasse 5e und im Mattenhandball an die Klasse 6a Herzlichen Glückwunsch!

Susanne Schwahn

Abteilungsleiterin Öffentlichkeitsarbeit

Herzliche Einladung
zum **Weihnachtskonzert 2015**
am Donnerstag, 17. Dezember 2015, 19 Uhr,
im Foyer des Gymnasiums Rutesheim

Häusliche Krankenpflege



Termine für "Café Lichtblick" im Jahr 2015
Betreute Gruppe für Menschen mit dementieller Entwicklung

Wo und wann:

In der Porschestraße 10 in Weissach, jeden 2. Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr; Eingang gegenüber dem ehemaligen Schlecker

Letztes Café Lichtblick in 2015: 16.12.

Es geht weiter am 13.01.2016, 27. 01., 10.02., 24.02., 09.03.

Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Die Pflegedienstleitung Frau Weickinger gibt Ihnen gerne darüber Auskunft.

Telefon: 07044 38006 zu den üblichen Sprechzeiten

Sozialstation / Alltagshelfer/-innen in Weissach

Ansprechpartner: Frau Weickinger

Flacht, Sandweg 10/1 im Otto-Mörike-Stift

Tel. 07044 38006, Fax: 07044 908962

E-Mail: sozialstation@weissach.de

Internet: www.weissach.diakoniestation.de und

www.weissach.de

Besuchs- und Telefonzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Selbstbestimmung am Lebensende

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)

Telefon für Aufnahmen: 07152 3304-424

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

Verschenkbörse



Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Gegenstand

1. Wohnzimmertisch mit Glasplatte, oval und mit buchfarbenem Ablagefach, 120x71 cm; Tel.: 229145
2. 1 Laserdrucker HP Laserjet 4P, technisch i. O.; Tel.: 31158
3. 1 IKEA Schreibtischlampe grau, voll funktionsfähig, Tel. 31516
4. Weihnachts- und Osterdekoration sowie diverse Flohmarktartikel, Tel.: 0157 30769536
5. Bettgestell Holz mit Lattenrosten, 157 x 212 cm, schwarz; Schrank, 230 x 50 cm; Tel.: 916852
6. 240 l-Aquarium mit komplettem Zubehör, 120 x 40 x 50 cm, mit Unterschrank in Buche, Tel.: 38177

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, melden Sie sich bitte während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Weissach unter Telefon 07044 9363-170 oder per Mail an mitteilungsblatt@weissach.de. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, da dieser sonst 4 Wochen im Mitteilungsblatt erscheint.

Abfall-Info



Weissach und Flacht

Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 18.12.2015

Biomüllabfuhr

Samstag, 19.12.2015

Papierabfuhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 15 – 18 Uhr

Samstag 9 – 15 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.

Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031/663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr



Übungstermine der aktiven Wehr

Freitag, 18. Dezember, um 19:30 Uhr am Magazin:

Zug-Übung aller Aktiven

Die Übung wird von Holger, Christian und Axel vorbereitet. Falls ein Aktiver an der Übungsteilnahme verhindert ist, bitte den Übungsvorbereitern Bescheid geben.

Der letzte Knaller am 31. Dezember

auch dieses Jahr zum Abschluss von 2015: Ihre Freiwillige Feuerwehr lädt ein zu Glühwein und der letzten Grillwurst im Jahr zum Flachter Waldhäusle.



Der „letzte Knaller“ für 2015

Ihre Freiwillige Feuerwehr Weissach lädt ein:
Holen Sie sich die letzte Grillwurst im alten Jahr verbunden mit einem schönen Spaziergang zum Flachter Waldhäusle

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 31. Dezember
Von 11:00 Uhr – 17:00 Uhr halten wir für Sie bereit:

- ❖ Rote vom Grill und Bratwurst
- ❖ Glühwein und Kinderpunsch
- ❖ Bier und alkoholfreie Getränke

bis zum 31. Dezember ...
am Flachter Waldhäusle



Jugendfeuerwehr



Am Donnerstag, **den 17.12.2015**, trifft sich **die Jugendfeuerwehr bereits um 16.45 Uhr** an den Feuerwehrgerätehäusern.

BITTE BEACHTEN!

Bitte denkt an die Uhrzeit (16.45 Uhr) und an die Einverständniserklärungen!

Ohne Einverständniserklärung ist eine Teilnahme am Jahresabschluss nicht möglich!

Veröffentlichung anderer Ämter

Landratsamt Böblingen / Jugend und Bildung

Familie am Start- Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start

Psychologische Beratungsstelle, Rutesheimer Straße 50/1, 71229 Leonberg

Kontakt: Rose Volz

Telefon: 07152 3378942

r.volz@lrabb.de

www.familie-am-start.de

Landratsamt Böblingen / Soziales

Sozialer Dienst

Frau Felsen, Tel.: 07031 663-1595

E-Mail: c.felsen@lrabb.de

Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege für Personen ab 18 Jahren. Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Das Landratsamt Böblingen informiert

Dienststellen des Landratsamtes am 17. Dezember ab 17 Uhr wegen einer internen Veranstaltung geschlossen

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Böblingen findet am Donnerstag (17. Dezember) eine Personalveranstaltung statt. Deshalb sind die Dienststellen des Landratsamtes an diesem Tag ab 17 Uhr geschlossen. Das Versorgungsamt in Stuttgart ebenfalls. Das Gesundheitsamt ist für dringende Meldungen und Anliegen per Fax unter der Nummer 07031/663-1754 erreichbar. Die Außenstellen der Kfz-Zulassungsstellen in Herrenberg und Leonberg schließen ebenfalls um 17:00 Uhr. Rund um die Uhr verfügbar sind die Online-Services und Informationsangebote des Landkreises unter www.landkreis-boeblingen.de

Psychologische Beratungsstellen in Leonberg und Herrenberg feiern ihr 40-jähriges Bestehen

Landrat Bernhard: „Unverzichtbare zentrale Anlaufstelle für Hilfesuchende“

Die psychologischen Beratungsstellen in Leonberg und Herrenberg kommen ins Schwabenalter, vor inzwischen 40 Jahren wurden die beiden Anlaufstationen für Ratsuchende gegründet. Neben dem runden Geburtstag teilen sich die Beratungsstellen weitere Gemeinsamkeiten: Sie sind zentrale Anlaufstationen für Ratsuchende, die in Übergangsphasen, in Krisen und Konfliktsituationen Hilfe und Unterstützung brauchen. Unterstützung dabei, ihre Sicherheit (wieder) zu gewinnen, um ihre Identität zu stärken und Orientierung zu finden. Ein geschützter Raum, in dem das Gesprochene verbleibt – alle Berater unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Zudem ein geschützter Raum, der in Krisensituationen schnell zur Verfügung steht. Eine weitere Gemeinsamkeit: Die Psychologischen Beratungsstellen gehen den „Böblinger Weg“. Dieser versucht, im Fall einer Trennung oder Scheidung darauf hinzuwirken, dass die Eltern auch weiterhin gemeinsam die Elternschaft für ihre Kinder übernehmen.

Im vergangenen Jahr wurden zwei Sonderdienste in die Beratungsstellen integriert: Der Fachdienst Familie am Start (Frühe Hilfen) und der Heilpädagogische Fachdienst. Erstgenannter greift jungen, schwangeren Frauen und Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zum dritten Lebensjahr in besonderen Lebenssituationen unter die Arme. Der Heilpädagogische Fachdienst berät und unterstützt die Erzieherinnen in den zahlreichen Kindertageseinrichtungen im Umgang mit auffälligen Kindern. Auch über das Jubiläumsjahr hinaus wartet auf die Mitarbeiter der Psychologischen Beratungsstellen viel Arbeit, angesichts der im Landkreis Böblingen ankommenden Flüchtlinge werden sie sich in den kommenden Jahren großen Herausforderungen stellen müssen. Menschen, die Hilfe und Unterstützung brauchen, können sich direkt an die Psychologischen Beratungsstellen wenden. Die Beratungsstelle in Leonberg ist telefonisch unter der Nummer 07152/3378930 zu erreichen, die Beratungsstelle in Herrenberg unter der Nummer 07032/24083.

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen“



Information und Beratung für ein Leben ohne Gewalt. Telefon 07031 632 808

zu den Zeiten: Mo., Di., Do.: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

Notruftelefon 07031 222 066: nachts von 20 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Senioren-Informationen



Treff am Donnerstag

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserer Weihnachtsfeier im Treff am Donnerstag, 17.12.2015. Wir beginnen schon um 12.00 Uhr mit einem Mittagessen.

Letzten Donnerstag waren Herr Pfarrer Nonnenmann und der Posaunenchor zu Gast. Mit einer Geschichte und vielen Liedern brachten sie Weihnachtsfreude, Ruhe und Besinnung in unseren adventlichen Treff. **Herzlichen Dank dafür.**

Ihr Team vom Treff am Donnerstag

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren



"Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren!

"Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

Jetzt ist sie da die kältere Jahreszeit doch trotz allem sind wir bereit nehmen unsere Turnschuhe zur Hand zerschneiden das Faulenzerband.

Haben immer gute Laune und Freude mit den anderen sich zu bewegen

wir wissen schließlich diese Stunde ist für uns ein Segen:

denn wir wollen uns recken und strecken, die Glieder aufwecken,

die Muskeln kräftigen und dehnen auf jeden Fall auch mit Geräten z.B. dem Ball.

Also gebt euch einen Ruck

und kommt vorbei in unsere Stunde, denn dann wären wir eine etwas größere Runde.

Wir begrüßen euch mit Freuden - egal ob in Weissach oder Flacht

Hauptsache ist doch, dass ihr etwas macht.

Wer Lust und Freude zum Mitmachen verspürt - ist immer herzlich willkommen.

1 Schnupperstunde ist möglich und natürlich gratis.

Gymnastik und Tanz in Weissach

Sitzgymnastik - in der Altenwohnanlage Porschestr 10 - 12

Eingang gegenüber der Praxis Pegrisch

dienstags von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr

Kursleiterin: Barbara Stuibler Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik in der Neuen Sporthalle Weissach

Gymnastikraum

mittwochs von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr

Kursleiterin: Barbara Stuibler Tel.Nr. 07044-31539

Volkstanz für Jung und Alt - Tanz mit bleib fit

Strickfabrik Raum 4 und 5

montags von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tanzleiterin: Barbara Stuibler Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik in Flacht

Sitzgymnastik - im Otto-Mörrike-Stift/Freundeskreis

dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kursleiter: Rainer Duppel Tel.Nr. 07152-51668

Gymnastik in der Festhalle Flacht

donnerstags von 9.00 Uhr - 10.00 Uhr

Kursleiter: Rainer Duppel Tel. Nr. 07152-51668

In allen Kursen sind noch freie Plätze.

Neugründung der Dienstags-Tanzgruppe

Tanz mit! Bleib fit! Internationale Folklore in der Festhalle Flacht.

Tanzen erhält die allgemeine Beweglichkeit, fördert alle Sinne,

bringt Freude und Lebensqualität.

Tänze im Kreis, im Quadrat, in Reihen, altes und neues Tanzgut bis zum meditativem Ausklang.

Letzter Versuch!

Die Dienstag-Gruppe von 18:00 – 20:00 Uhr, 14-tägig, wird neu gegründet. Wer schon immer einmal in einer Gruppe tanzen

wollte, sei herzlich eingeladen. Beim Tanzen lassen sich große Altersunterschiede vereinen, z.B. von 30 bis 80 Jahren.

Bei genügend Anmeldungen könnten wir Ende Januar beginnen. Terminabsprache per Telefon mit den Anmeldungen.

Anmeldung bitte telefonisch bei

Frau Bühler, DRK-Böblingen, Tel.: 07031/6904 405

Petra de Jong, Tel.: 07042/15845

Deutsches Rotes Kreuz - Mittagstisch



Liebe Gäste, das Jahr 2015 neigt sich zu Ende.

Deshalb treffen wir uns

am 16.12.2015 zum DRK-Jahresabschluss-Mittagstisch

und starten danach in die Weihnachtsferien.

Am Mittwoch, den 13.01.2016 sehen wir uns dann in alter

Frische und bei hoffentlich guter Gesundheit wieder.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen

eine besinnliche Adventszeit.

Herzlichst, Ihr DRK-Mittagstisch-Team

Samariterstiftung

SAMARITER 
STIFTUNG

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Jacqueline Wecker

Raiffeisenstraße 9

Tel.: 9073-0

Fax: 9073-111

E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de

Sprechzeiten der Rezeption:

Montag, 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

SAMARITER 
STIFTUNG

Otto-Mörrike-Stift

Hausleitung Angelika Wenning

Sandweg 10

Tel.: 912-0

Fax: 912-111

E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de

Termine nach Vereinbarung

Weihnachtsfeier im Otto-Mörrike-Stift

Letzten Donnerstag feierten die Bewohner vom Otto-Mörrike-

Stift gemeinsam mit ihren Angehörigen, Bekannten, Freunden

und Mitgliedern vom Freundeskreis sowie den Bewohnern vom

Betreuten Wohnen ihre Weihnachtsfeier. Die Hausleitung Frau

Angelika Wenning begrüßte im festlich geschmückten Aufent-

haltsraum die zahlreichen Gäste. Zum anschließenden Kaffee

mit weihnachtlichem Gebäck gab es bekannte Weihnachtslieder

mit dem Akkordeon. Die Sitztanzgruppe der Bewohner unter der

Leitung von Frau Annemone Haug zeigte zunächst einen flotten

Sitztanz mit bunten Tüchern, danach wurde mit Filzpantoffeln

an den Händen und mit Musik die große Wanderung der Otto-

Bewohner nach Bethlehem dargestellt. .



Der Lauf nach Bethlehem

Auch die Anwesenden ließen sich von der Geschichte anstecken und erzählten in Ermangelung der Schuhe mit den bloßen Händen die Wanderung mit.



Alle wandern mit

Die Weihnachtsgeschichte wurde von Frau Wenning und Dorothee vorgetragen, unterstützt von Sujina mit dem Schild „Bethlehem“, wobei immer wieder die Wanderung von Otto und auch die aktuelle Flüchtlingssituation mit einfließen. So kamen sie gemeinsam mit Pfarrer Rockel zur hier aufgebauten Krippe hin, wo die Geschichte mit einem Gebet endete.



Bei der Krippe

Das Team hatte, wie jedes Jahr, einen netten Dank für die Angehörigen vorbereitet, der verteilt wurde. Der Heimbeirat überreichte der Hausleiterin Frau Wenning und ihrem Team für die liebevolle Betreuung als Dank eine herrliche, von Dorothee und den Bewohnern selbstgestaltete Karte mit einem Geschenk. Für das gesamte Team gab es je eine Rose. Vom Freundeskreis bedankte sich die Vorstandsvorsitzende Anneliese Hörnlen bei jedem einzelnen des Teams für die gute Zusammenarbeit mit einem kleinen Präsent. Zum Abschluss des stimmungsvollen und von vielen Liedern und guten Gesprächen begleiteten Tages gab es ein leckeres Buffet, das sich Bewohner und Gäste munden ließen. Allen, die zu dieser schönen Weihnachtsfeier ihren Teil beigetragen haben, auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Die Weihnachtsfeier im Rosa-Körner-Stift findet am 17. Dezember statt. Hierüber mehr im nächsten Jahr an dieser Stelle.
Uschi Kadroschka

Kirchen



Ökumene in Weissach und Flacht

Evangelische Kirchengemeinden Weissach und Flacht
Katholische Kirchengemeinde Weissach
Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach



Ökumenisches Frauenfrühstück

Am 14. November fand unser ökumenisches Frauenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus statt. Frau Haug-Hiegeman berich-

tete umfassend über die Historie, die aktuelle Situation und über den Einsatz des ehrenamtlichen Teams des MedMobil Stuttgart. Für das dringend benötigte neue Fahrzeug konnten 215 € überwiesen werden. **Vielen Dank für Ihre Spende.**

Evangelische Kirchengemeinde Weissach



Pfr. Thomas Nonnenmann
Th.-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle
Di. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elk-wue.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15
Belegung: Tel. 31086

Vierter Sonntag im Advent

Wochenspruch Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Paulus im Philipperbrief 4, 4+5)

Impuls der Woche

Freude schöpft ihre größte Kraft aus der Verbundenheit mit Gott. Wo Jesus in ein Herz Einlass bekommt und die Finsternis darin überwindet, wächst die Freude wie das Licht der Kerzen am Adventskranz.
(anonym)

Sonntag, 20. Dezember 2015

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Pfarrer Rainer Holweger**, Geschäftsführer der Lebendigen Gemeinde
Text: Philipper 4, 4-7
Opfer für die Jugendkonferenz für Weltmission (JUMIKO)

Kinderbetreuung während des Gottesdienstes in der **Spielstube**

Ständerling (Kirchenkaffee) nach dem Gottesdienst

11.15 Uhr **Kinderkirche** in der **Kirche**
Probe für das Krippenspiel

17.00 Uhr **Gemeinschaftsstunde** der Apis Württemberg

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 16. Dezember 2015

9.30 Uhr **Singen im Gemeindehaus**
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1**
Kegeln im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2**
Kegeln im Gemeindehaus

Donnerstag, 17. Dezember 2015

19.30 Uhr **Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates**
im Gemeindehaus

Freitag, 18. Dezember 2015

8.30 Uhr **Schülergottesdienst für die Klassen 1 - 4** in der Kirche

Weihnachten 2015 in der Evangelischen Kirche Weissach

24. Dezember Heiligabend

15.00 Uhr **Familiengottesdienst** für Jung und Alt
(mit Krippenspiel der Kinderkirche) Pfr. Nonnenmann
17.00 Uhr **Christvesper** (mit Posaunenchor) Pfr. Nonnenmann
23.00 Uhr **Christnacht** (Kerzenschein, Musik, Stille, Bild, Gedanken) Gottesdienstteam alle Gottesdienststopfer:
„Brot für die Welt“

25. Dezember Christfest

10.00 Uhr **Gottesdienst** Pfr. Nonnenmann
Gottesdienststopfer: „Hilfe für Brüder“

26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr **Singgottesdienst** (mit GospelPopchor)
Prädikant Holger Schuster, Heimsheim
Gottesdienststopfer: Patenkind der Kinderkirche beim Kinderwerk Lima

27. Dezember 1. Sonntag nach Weihnachten
18.00 Uhr Gottesdienst (Wunschliedersingen)
 Gottesdienstteam
 Gottesdienstopfer: Operation Mobilisation

31. Dezember Altjahrabend
 17.00 Uhr **Jahresschlussgottesdienst**
 (mit Posaunenchor) Pfr. Nonnenmann
 und anschl. Feier des Heiligen Abendmahls
 (Bankkommunion/Wein)
 Gottesdienstopfer: Aufgaben der Kirchengemeinde



CVJM Weissach

1. Vorsitzender: Ralf Haug, Tel. 33680, Christian-Wagner-Weg 9
 E-Mail: ralf.haug@freenet.de
 2. Vorsitzende: Ursel Reister, Tel. 930213
 Vermietung Haus/Vereinsgarten: Jochen Burger: Telefon: 974733
 E-Mail: Vereinsgarten@cvjm-weissach.de
 Alle Termine und mehr Infos gibt's im Internet unter:
<http://www.cvjm-weissach.de>

Mittwoch, 16.12.

17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1,
 neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
 18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs,
 neue Sporthalle
 19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

Donnerstag, 17.12.

17.00 Uhr Mädchenjungschar, 1. - 3. Klasse, Vereinsgarten,
 Gitta Ehrenfeuchter, Tel. 33729
 18.15 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus
 20.00 Uhr Move für junge Erwachsene, Gemeindehaus,
 Tel. 33680
 20.00 Uhr Hauskreis Bader, Tel. 939090
 20.00 Uhr Hauskreis Mann, Tel. 930371

Freitag, 18.12.

17.30 Uhr **Bubenjungscharweihnachtsfeier, Vereinsgarten**
 20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Ab 21. Dezember sind Weihnachtsferien und es finden keine Gruppenstunden statt.

Bubenjungschar Weihnachtsfeier

Auf keinen Fall verpassen solltest Du die Bubenjungscharweihnachtsfeier am **Freitag, 18.12.!!**
 Treffpunkt: **17:30 Uhr am Vereinsgarten.**
 Ende: Ca. **20:00 Uhr am Vereinsgarten.**
 Wir freuen uns auf Dein Kommen!



Wir laden ein
 zum Schlittschuhfahren zu christlicher Musik im Polarium in Bad Liebenzell. Abfahrt: Am **Montag, den 21.12.15,** um **18:00 Uhr** am Gemeindehaus.

Terminvorschau:

9.1. Weihnachtsbaumsammelaktion

Evangelische Kirchengemeinde Flacht



Pfarrer Harald Rockel

Pfarrbüro: Christina Franz
 Lerchenbergstraße 29
 Mo. 8.30 – 12.00 Uhr, Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
 Tel. 07044 3021 - Fax 07044 3041
 E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de
 Internet: www.flacht-evangelisch.de
Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11
Belegung: Telefon 07044 31609

Wochenspruch der kommenden Woche:

*Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:
 Freuet euch! Der Herr ist nahe!* (Philipp 4,4-5)

Mittwoch, 16. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Sonntag, 20. Dezember – 4. ADVENT

9.30 Uhr – 9.45 Uhr Gebetstreff in der Spielstube
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rockel) mit Weihnachtsspiel der Kinderkirche Das **Opfer** ist für die Kinderevangelisationsbewegung (KEB) bestimmt.
10.00 Uhr „Fish & chips“ im Gemeindehaus
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der altpietistischen Gemeinschaft im Gemeindehaus

Herzliche Einladung
 zum Gottesdienst am 4. Advent.
 Die Kinder der „Schatzkiste“
 haben fleißig geübt für ihr
Weihnachtskrippenspiel und
 freuen sich nun auf die Aufführung
 am kommenden Sonntag
 in der Kirche.

Das Opfer ist für die
 Kinderevangelisationsbewegung
 bestimmt.

Gottesdienste an den Feiertagen:

Donnerstag, 24. Dezember – Heilig Abend
 16.00 Uhr Hofweihnacht bei Fam. Martin Pflüger, Leonberger Str. 21
 17.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit festlicher Musik
 22.30 Uhr CVJM-Spätgottesdienst: P-Stube lädt ein zum Stenzen über Weihnachten

Freitag, 25. Dezember – 1. Weihnachtstag
 10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Posaunenchor

Samstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag
 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Taufe

Sonntag, 27. Dezember
 10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 31. Dezember – Altjahrabend
 18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
 23.30 Uhr Impuls zum Jahreswechsel (CVJM) auf dem Aidenberg

Freitag, 1. Januar
 11.00 Uhr Neujahrs-Gottesdienst

Sonntag, 3. Januar
 10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 6. Januar – Erscheinungsfest
 10.00 Uhr Gottesdienst



CVJM Flacht

1. Vorsitzender: Frieder Essig, Tel. 916969
 2. Vorsitzende: Christine Jäckle, Tel. 33977
www.cvjmflacht.de

Donnerstag, 17.12.15

18.00 Uhr Bubenjungschar Gr. I (2. bis 4. Klasse)
 ab 19.30 Uhr j.com
 20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 18.12.15

18.00 Uhr Bubenjungschar „Puma“ (5. bis 7. Klasse)
 19.15 Uhr Fußballtraining Kunstrasen Weissach
 20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 19.12.15

19.00 Uhr Jugentreff

Handballsaison 2015/2016

CVJM Flacht Handball – LK 3

Flacht überwintert als Tabellenführer der LK 3
 Auswärtssieg gegen den CVJM Hülben mit 34:25 letzten Samstag.

Die 1. Mannschaft des CVJM Flacht gewinnt alle Spiele in diesem Jahr und überwintert verdient als Tabellenführer der LK 3. Auch in Hülben kam die Mannschaft gut ins Spiel. Von Anfang an ging man in Führung, die stetig ausgebaut werden konnte. Am Ende stand es hochverdient 34:25 für Flacht.

Für die 1. Mannschaft spielten:
Michi Wieland (TW), Steffen Epple (TW), Josua Schradi (8), Steve Schenk (1), Andreas Krebs (1), Axel Rauss (3), Sven Köhler (4), Lukas Pflüger (2), Daniel Körner (9/1), Simon Weller (3), Tom Bauer (2).

Die Mannschaften des CVJM Flacht wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

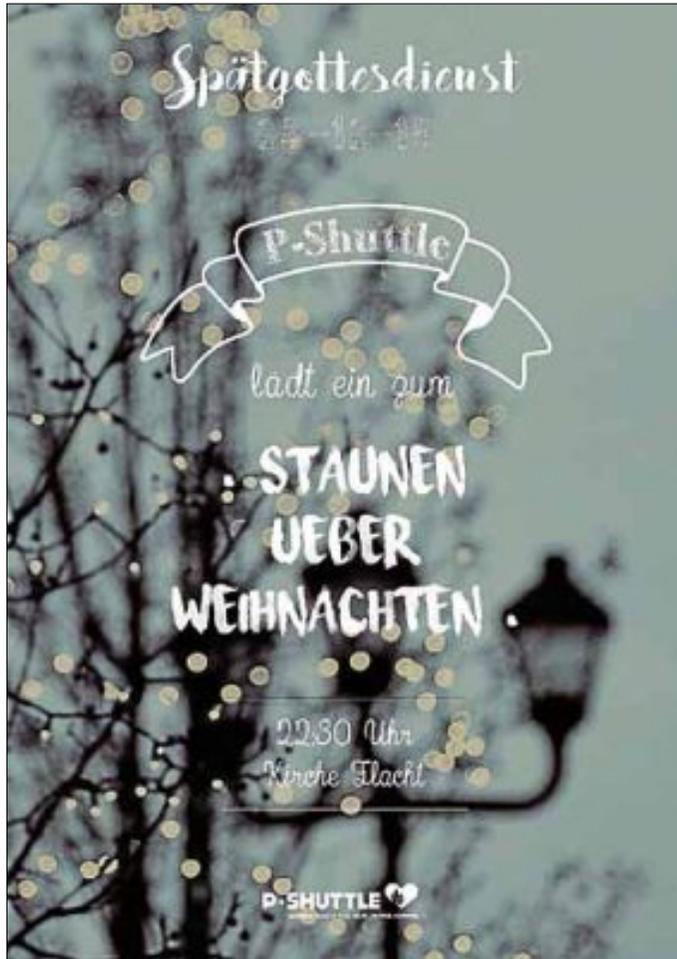
Ankündigung:

Die 2. Mannschaft des CVJM Flacht spielt am Sonntag, 20.12.15 auswärts in Wildberg gegen den CVJM Wildberg.

Wo: Sporthalle Wildberg

Anpfiff: um 16.30 Uhr

Herzliche Einladung an alle Zuschauer und Fans des CVJM Flacht nach Wildberg.



Jahreswechsel

„Alle Jahre wieder“ feiern wir den Jahreswechsel. Diesmal wieder auf dem Aidenberg.

Wir beginnen am **31.12.2015** um **23.30 Uhr**

auf dem „Aidenberg“ (zu erreichen über einen geschotterten Weg nach dem Besen „D'Scheuer“ von Familie Müh, Bergstraße). Es gibt wieder eine Andacht und zur Begrüßung des neuen Jahres, das anschließende Choralblasen und ein brennendes Kreuz.

Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen! Dieses brennende Kreuz, das in unsere Gemeinde in der Silvesternacht hell hineinleuchtet, will uns sagen, dass die Liebe Gottes zu den Menschen so brennend ist, dass er seinen Sohn in diese Welt gesandt hat. Jesus Christus wurde vor etwa 2000 Jahren im Stall von Betlehem geboren, um uns Menschen diese Liebe zu zeigen, und er starb für unsere Schuld und Sünde am Kreuz von Golgatha.

So groß ist die Liebe Gottes zu uns Menschen bis auf den heutigen Tag und gewiss auch im „neuen Jahr“!

CVJM Flacht



Projektehaus-Flacht

Projektehausleitung: Claudia Looser, Tel. 33489

Belegung: Birgit Koritkowski, Tel. 33317

Kontakt: proha@cvjmflacht.de

Programmheft: www.cvjmflacht.de/Projektehaus

Café Proha

Unser bewährtes Café mit dem besonderen Flair!

Einfach kommen und in gemütlicher Atmosphäre Kaffee trinken, schwätzen, köstlichen Kuchen oder andere Leckereien probieren

Wann?

Vom 1.10.2015 bis 17.12.2015

immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Projektleitung: Claudia Looser, Fon 07044 33489

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach Friedenskirche



Pastor Walter Knerr

Bachstr. 29, 71287 Weissach

Tel.: 07044 31586

Fax: 07044 930448

E-Mail: weissach@emk.de

Internet: <http://www.emk-weissach.de>

WORT ZUR WOCHE

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4.5)

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 16. Dezember

15.30 Uhr Kirchenmäuse

18.30 Uhr Vorschlagsausschuss

19.30 Uhr SALZ-Team

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

15.30 Uhr Gebetskreis

16.00 Uhr Familiengottesdienst zur Weihnachtsfeier der Kleinen von den Kirchenmäusen und den Mini-Kids

anschl. Gemütliches Beisammensein bei Punsch und Gebäck

Dienstag, 22. Dezember

20.00 Uhr Projektchor

Donnerstag, 24. Dezember – Christvesper

16.00 Uhr Christvesper (Pastor Walter Knerr); Mini-Kids

Freitag, 25. Dezember – Weihnachtsfest

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Weihnachtsfest (Pastor Walter Knerr)

10.00 Uhr Mini-Kids



Freu dich, Erd und Sternenzelt! Familiengottesdienst am 4. Advent

Am 4. Advent (20.12.) feiern wir um 16.00 Uhr einen Familiengottesdienst für die Kleinen – und die Großen – unserer Gemeinde. Dabei werfen wir schon einen ersten Blick auf das, was da an Weihnachten geschehen ist. Unsere Band wird den Gottesdienst mitgestalten. Im Anschluss sind alle Anwesenden zu einem gemütlichen Beisammensein bei Punsch und Plätzchen eingeladen.



Weihnachtsgottesdienste

Zur Christvesper am Heiligen Abend sind wir um 16 Uhr in die Friedenskirche eingeladen. Die Bibel erzählt, dass Maria und Josef keinen angemessenen Platz fanden, wo sie unterkommen konnten. Unzählige Menschen erfahren weltweit heute ein ähnliches Schicksal.

Ob dies unseren Blick auf das Weihnachtsgeschehen und die Botschaft der Heiligen Nacht verändert?

Den Festgottesdienst zum Weihnachtsfest feiern wir am 1. Feiertag um 10 Uhr. Am 2. Weihnachtsfeiertag wird wie immer kein Gottesdienst sein.

Gottesdienst für die Region in Weissach

Am Sonntag nach Weihnachten, 27.12., findet um 10 Uhr in Leonberg ein Gottesdienst für die Region statt. „Zwischen den Jahren“ wollen wir uns dem, was an Weihnachten geschah, noch einmal nähern.



Jahreswechsel

An Silvester werden wir in einem Abendmahlsgottesdienst das alte Jahr in der Gemeinde beschließen. Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr.

Am Neujahrstag werden wir uns um 11 Uhr zu einer Andacht treffen und gemeinsam

das neue Jahr begrüßen. Im Mittelpunkt wird die neue Jahreslosung stehen.

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Weissach



Pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia RiediBer
Tannenweg 20, 71287 Weissach
Tel: 07044/31331

In seelsorglichen Notfällen: 15253127143

Fax: 07044/32511

E-Mail St.Clemens.Weissach@drs.de

www.katholischweissach.de

Pfarrbüro Barbara Benzing

Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Do: 10.00 Uhr – 12.30 Uhr

Kath. Gemeindehaus, Tannenweg 20

Private Vermietungen sind in der Bauzeit leider nicht möglich

Gottesdienstordnung vom 16.12. - 23.12.2015

Donnerstag, 17. Dezember

8.30 Uhr Morgenlob in **Weissach**

15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörke- Stift, **Flacht**

16.45 Uhr Weihnachtsfeier im Rosa-Körner-Stift, **Weissach**

Sonntag, 20. Dezember- 4. Advent

7.00 Uhr Rorate in **Weissach**

- anschließend Frühstück im Gemeindehaus-

10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Rutesheim**

Minis: Alle Minis, die früh aufstehen wollen-

L1: Mi 5.1-4a L2: Hebr.10,5-10 Ev: Lk 1,39-45

Dienstag, 22. Dezember

8.30 Uhr Morgenlob in **Rutesheim**

Termine:

Sonntag, 20. Dezember - 7.00 Uhr Rorate, kath. Kirche

Unsere nächsten Tauftermine:

20. Dezember in Rutesheim,

10. Januar in Weissach,

21. Februar in Weissach

Bastelkreis

Wir machen Pause bis im Februar

Friedensgebet

Jedes Jahr am 1. Advent wird in Bethlehem ein Friedenslicht entzündet, das in Spezialgefäße in die ganze Welt verteilt wird (www.friedenslicht.de).

Nach dem 3. Advent bringen wir das Licht in die Kirchen der Seelsorgeeinheit und versammeln uns zu Friedensgebeten. Wenn Angst und Unsicherheit uns quälen, dann tut es besonders gut, miteinander zu beten!

Friedensgebete:

Donnerstag, 17.12., 18.00 Uhr St. Bonifatius, mit den Erstkommunionkindern. Samstag, 19.12., ca. 18.45 Uhr St. Raphael. 17.00 Uhr Fackellauf nach Rutesheim. Treffpunkt an der Waldenserkirche in Perouse. Samstag, 02.01.2016, 19.30 Uhr ökumenisches Friedensgebet in Weissach

Rorate-Gottesdienste

„Rorate-Gottesdienste“ sind spezielle Gottesdienste im Advent. Der Name kommt vom lateinischen Eröffnungsvers: „Rorate coeli ...“ („Tauet, Himmel ...“) Sie laden durch die Gestaltung mit Kerzenschein und die frühe Uhrzeit auf besondere Art und Weise zur Besinnung ein. Die Schrifttexte sind von froher Erwartung geprägt. Nach dem Gottesdienst am So., 20. Dezember, der um 7.00 Uhr beginnt, sind Sie herzlich zum Frühstück ins Gemeindehaus eingeladen.

Wir freuen uns, dass die ital. Gruppe dies erneut übernommen hat. Ein herzliches Dankeschön!

Kuchenverkauf



Am So., den 29.11.2015, starteten die Weissacher Firmlinge nach dem Gottesdienst einen Kuchenverkauf.

Da die Aktion „ Brot backen „ ausfiel wurde Kurzerhand der Kuchenverkauf organisiert, um Spenden für die Vesperkirche zu sammeln.

Kurzerhand wurde gebacken, ein Stand aufgebaut und Kuchen verkauft.

Die Gemeindemitglieder freuten sich sehr über Selbstgebackenes und schon nach kurzer Zeit war das Gebäck verkauft.



Es wurde ein Erlös von 122 € erwirtschaftet, den wir der Vesperkirche spenden können.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle Helfer, Kuchenspender und alle Gemeindemitglieder.

Dario und Jan

20*C+M+B*16

Sternsingeraktion

„Segen bringen, Segen sein, Respekt für dich, für mich für andere – in Bolivien und weltweit“

Das ist das Leitwort des kommenden Dreikönigssingen.

Die Sternsinger sind in Weissach am 6. Januar unterwegs.

In Flacht werden sie vom 3. Januar bis 6. Januar unterwegs sein.

In den Gottesdiensten am 1. und 6. Januar werden die Kinder und Jugendlichen ausgesendet.

Wer den Besuch der Sternsinger möchte und in den letzten Jahren nicht besucht wurde, kann sich in die Listen hinten in der Kirche eintragen, oder sich bis zum 29.12. im Pfarramt melden. Danach gibt es eine Sternsingerhotline: 0157/52875724.

Wichtige Hinweise

Bitte wenden Sie sich an unser Pfarrbüro, wenn Sie

- eine Taufe wünschen
- einen Krankenbesuch für sich oder einen Angehörigen möchten
- ihre Hochzeit planen
- ein seelsorgliches Gespräch suchen

Die pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedlßer ist am Donnerstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Pfarrbüro Weissach erreichbar. Sie können gerne auch einen anderen Termin vereinbaren.

Mesner und Hausmeister Karl Klesse, Tel: 07044/958411

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Rutesheim Tel: 07152/51913

Pfarrbüro: Di 9.30 Uhr – 12.00 Uhr Do 15.30 Uhr – 18.00 Uhr



Adventgemeinde

„Und wie es dem Menschen bestimmt ist, ein einziges Mal zu sterben, worauf dann das Gericht folgt, **so wurde auch Christus ein einziges Mal geopfert, um die Sünden vieler hinwegzunehmen; beim zweiten Mal wird er nicht wegen der Sünde erscheinen, sondern um die zu retten, die ihn erwarten.**“ (Hebräer 9,27.28 EU)

Der zweite Advent, die Wiederkunft Jesu, wird zum größten und machtvollsten Ereignis dieser Weltgeschichte gehören. Um die Rettung "vieler" aus der verlorenen Menschheit zu bewerkstelligen, hat die Regierung des Universums einen unermesslich hohen Preis bezahlt. Vier Komponenten waren dazu erforderlich: **1.** Erster Advent: Gott (Jesus Christus) verlässt seinen himmlischen Thron und wird in diese Welt hineingeboren (Gottes Allmacht konnte das vollbringen). **2.** Stellvertretend für uns Menschen opfert er sein Leben am Kreuz und öffnet für uns einen Rettungsweg. **3.** Überwindet den Tod: Jesu Auferstehung ist ein Garant auch für die Auferstehung der im Glauben Verstorbenen bei seiner Wiederkunft. **4.** Die Rückkehr (Himmelfahrt) als unser Erlöser und Hohepriester in seine himmlische Heimat (vgl. Apg. 1,10; Hebr. 8,1). - Den Mittelpunkt bildet dabei das Kreuz mit den letzten Worten Jesu vor seinem Tod: "Es ist vollbracht!" Würde auch nur einer der vier Punkte fehlen, dann wären die restlichen drei Punkte Makulatur. Doch alles hat sich erfüllt wie im Wort Gottes vorhergesagt. So dürfen wir der Zusage Jesu voll vertrauen: "... sie werden den Menschensohn mit großer Macht und Herrlichkeit auf den Wolken des Himmels kommen sehen. Er wird seine Engel mit mächtigem Posaunenschall aussenden, und sie werden seine Auserwählten aus allen Himmelsrichtungen zusammenbringen..." (Matthäus 24,31)

Gottesdienst: Samstag (Sabbat), 19. Dezember 2015

9.30 Uhr Bibelstudium

9.30. bis 10.30 Uhr Kindergottesdienst

10.40 Uhr Gottesdienst, Predigt: F. Hildebrandt

Neuapostolische Kirche Weissach Tannenweg 30



Zum 3. Advent:

„Er wird nicht richten nach dem, was vor Augen ist“

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“, sagt Antoine de Saint-Exupéry in seinem Klassiker „Der kleine Prinz“. Der Mensch sieht jedoch nicht im-

mer mit dem Herzen. Oft genug stehen eigene Interessen einem gerechten Urteil gegenüber. Ein Aufruf zum genauen Hinschauen.



Jesaja, einer der großen Propheten im Alten Testament, sah in die Zukunft: Ein besonderer Mensch aus dem Haus David wird kommen; er ist angefüllt mit einem besonderen Geist, dem Geist der Weisheit, des Verstandes, des Rates, der Stärke, der Erkenntnis und der Gottesfurcht. Von ihm sagt der Seher: „*Er wird nicht richten nach dem, was seine Augen sehen, noch Urteil sprechen nach dem, was seine Ohren hören, sondern wird mit Gerechtigkeit richten*“ (aus Jesaja 11,3.4).

Starke Worte, absolut nachahmenswert, vorbildhaft, nicht nur zum Advent passend, nicht nur früher gültig. Jesus Christus, der Heiland der Welt ist gemeint. Er selbst eröffnet in seinen Predigten den Zuhörern, dass er derjenige sei, auf dem der Geist Gottes ruhe.

Weder Augenschein noch Hörensagen

Gerechte denkende Menschen brauchen solche Eigenschaften. Eigeninteresse, Selbstsucht, Egoismus dürfen keine Rolle spielen. Gingen alle Entscheidungsträger in heutiger Zeit mit dem Geist Gottes in ihre Aufgaben, gäbe es keinen Krieg, keine Unterdrückung, keine Diskriminierung. Weder Augenschein noch Hörensagen sollen ein faires Urteil beeinflussen. In biblischer Dimension gilt selbst der Sünder vor Gott etwas, denn jeder Mensch hat auch Gutes.

Ohne Ansehen der Person

Dazu ein Beispiel: Apostel Jakobus spricht in seinem Brief im Neuen Testament eine wahre, voraussehbare Geschichte an. „Liebe Brüder, haltet den Glauben an Jesus Christus, unsern Herrn der Herrlichkeit, frei von allem Ansehen der Person.“ Ein Appell, ein Aufruf, eine christliche Notwendigkeit! Angenommen, so der Apostel zur Veranschaulichung dieser Leitlinie, „in eure Versammlung käme ein Mann mit einem goldenen Ring und in herrlicher Kleidung, es käme aber auch ein Armer in unsauberer Kleidung, und ihr sähet auf den, der herrlich gekleidet ist, und sprächet zu ihm: Setze du dich hierher auf den guten Platz!, und sprächet zu dem Armen: Stell du dich dorthin!, oder: Setze dich unten zu meinen Füßen!, ist's recht, dass ihr solche Unterschiede bei euch macht und urteilt mit bösen Gedanken?“ Ist es also gerecht, Menschen nach ihrem Äußeren zu beurteilen? Menschen nach arm und reich zu klassifizieren? Benachteiligte außen vor zu lassen? Minderbemittelte zu übersehen? Behinderter durch Liebesentzug zu bestrafen? Nein!

„Hört zu, meine lieben Brüder! Hat nicht Gott erwähnt die Armen in der Welt, die im Glauben reich sind und Erben des Reichs, das er verheißen hat denen, die ihn lieb haben? Ihr aber habt dem Armen Unehre angetan. Sind es nicht die Reichen, die Gewalt gegen euch üben und euch vor Gericht ziehen? Verlästern sie nicht den guten Namen, der über euch genannt ist?“ Ein interessanter Blickwinkel, angesichts der Herrscher in der Welt, die häufig zu den reichsten Menschen überhaupt gehören. „Wenn ihr das königliche Gesetz erfüllt nach der Schrift: »Liebe deinen Nächsten wie dich selbst«, so tut ihr recht; wenn ihr aber die Person anseht, tut ihr Sünde und werdet überführt vom Gesetz als Übertreter.“

Theoretisch ist alles klar

Es steht also alles schon geschrieben. Theoretisch ist alles klar, nur praktisch nicht. Wir tun uns als Menschen schwer, solche zu respektieren, die ganz anders sind – denen Gutes zu tun, die abseits des Mainstreams handeln – mit jenen Umgang zu pflegen, die sich aufgrund ihrer Lebensart keine Freunde machen. Das muss aber nicht so sein: der Advent erinnert uns daran, um was es wirklich geht im Leben: ehrlich zu sein, gerecht, dem Menschen zugewandt.

Jesus nachfolgen heißt die Devise, in allem!

(Quelle nak.today)

TERMINE

Mittwoch, 16.12.2015

20:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 18.12.2015

20:00 Uhr Jugendchorprobe in S-Weilimdorf (Widdumhofstr. 28)

Sonntag, 20.12.2015

09:30 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent mit Instrumentalmusik
11:00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst mit Apostel Loy in Stuttgart-Vaihingen (Sternecker Str. 3) gemeinsam mit der Hörgeschädigten-Gemeinde
15:30 Uhr Weihnachtstfeier

Mittwoch, 23.12.2015

Keine Gottesdienste

Donnerstag, 24.12.2015

15:00 Uhr Andacht zum Heiligen Abend in Ditzingen (Münchinger Str. 25)

Freitag, 25.12.2015

09:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Instrumentalmusik

Sonntag, 27.12.2015

09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältesten Oehler

Donnerstag, 31.12.2015

18:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Freitag, 1.1.2016

Kein Gottesdienst

Sonntag, 3.1.2016

09:30 Uhr Neujahrsgottesdienst

Sie sind zu unseren Gottesdiensten herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://weissach.nak-stuttgart.de>

Spendenübergabe an das Kinderhospiz Leonberg und den Freundeskreis des Otto-Mörrike- und Rosa-Körner-Stifts am 28. Januar 2015



Jahreshauptversammlung 2015 und Feier des 10-jährigen Bestehens von ARTIFEX

Gemeinsamer Besuch der artKARLSRUHE 5. März, **SCHAUWERK Sindelfingen** 21. März, **ART Gottesdienst** in Pf-Hohenwart 15. März, **Staatsgalerie Stuttgart „Oskar Schlemmer“** mit Führung von Alix Sharma-Weigold 24. März, **KUNSTWERK Eberdingen-Nussdorf** mit Führung von Valeria Waibel 29. März 2015



Malaktion mit Bewohnern

Malaktion mit Bewohnern im Otto-Mörrike-Stift 21. März von 10 bis 11 Uhr 30 und 15 bis 16 Uhr 30

Malaktion mit Bewohnern im Rosa-Körner-Stift 9. Mai

Besuch der Villa Steisslinger, Böblingen 9. Juni

Workshop am 28. Juni von 11 bis 17 Uhr im Otto-Mörrike-Stift Flacht



Künstlern bei der Arbeit zuschauen

Vereine



Forum Asyl Weissach

Im Zuge der bevorstehenden Belegung der Heckengäusporthalle 1 richten wir im alten Rathaus Weissach, Hauptstr. 11, eine Kleiderkammer ein.

Was an Kleidung gebraucht wird, können wir erst feststellen, wenn genau bekannt ist, mit wie vielen Einzelpersonen bzw. Familien die Halle belegt wird. Aus diesem Grund sammeln wir zunächst ausschließlich Männerkleidung.

Detaillierte Informationen über benötigte Kleider- und Sachspenden finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage www.forum-asyl.com oder auf unserem Aushang am alten Rathaus.

Erstmals ist die Kleiderkammer am

Montag, den 21.12.2015, von 15.00 - 17.00 Uhr

für alle bedürftigen Flachter und Weissacher geöffnet, also nicht nur für Asylanten.

Im neuen Jahr wird die Kleiderkammer regelmäßig zu festen Zeiten geöffnet. Die Öffnungszeiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Kleiderspender möchten wir bitten, ihre Sachspenden am Montag zu den Öffnungszeiten oder nach vorheriger Absprache abzuliefern. Terminabsprache über: Katja Irrgang 0176-99236387, E-Mail: spenden@forum-asyl.com

ARTIFEX

Kunstverein der neuen ART



Die Vielfalt der Kunst und die gegenseitige Wertschätzung verbinden uns!

www.artifex-kunstverein.de

Rückblick auf gemeinsame Aktivitäten und Besuche von Kunstausstellungen anderer Künstlergemeinschaften, Präsentationen von Mitgliedern, Ausstellungs-, Atelier- und Messebesuchen (Auswahl: 1. Teil)

ART Gottesdienst in Pf-Hohenwart am 25. Januar



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsgruppe Weissach und Flacht



Liebe Mitglieder und Freunde des BUND, herzliche Einladung zum **BUND Treff heute Abend um 19.30 Uhr ins Alten Rathaus in Flacht.**

Wir treffen uns zu einem gemütlichen Abend in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Wie in den Jahren zuvor bringt jeder der möchte eine Kleinigkeit zum Essen mit – Süßes oder Saures, je vielfältiger je besser. Für die Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Der Vorstand.

Hinweis auf eine Vortragsveranstaltung von Greenteam Schwabenpower und BUND Weissach TTIP: Wenn Konzerne die Macht übernehmen Vortrag am 13. Januar 2016!

19 Uhr in der Alten Strickfabrik in Weissach

Viele weitere Informationen rund um den Umwelt- und Naturschutz und zum TTIP Vortrag finden Sie auf unserer Internetseite www.bund-weissach.de.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissach-Flacht



So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender

Jörg Männer
Tel. 07156 18 911
vorstand@drk-weissach-flacht.de

Bereitschaftsleitung

Dietmar Büchele
Tel. 07044 233 252
Daniel Wurster
Tel. 0172 574 31 96
bereitschaftsleitung@drk-weissach-flacht.de
www.drk-weissach-flacht.de

Erste Hilfe Kurse

Kreisverband Böblingen e.V.
Tel. 07031 69 04-0
www.drk-kv-boeblingen.de

Notruf: 112

Unser Mittagstisch in Weissach sucht Verstärkung!

Im Rosa-Körner-Stift findet jeden Mittwoch unser Seniorenmittagstisch statt. Wir bieten Senioren die Möglichkeit sich in gemütlicher Runde zum Mittagessen zu treffen.

Für unser Team suchen wir ab sofort ehrenamtliche Verstärkung.

Wenn Sie Lust und Zeit haben sich mittwochs in der Zeit von ca. 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr ehrenamtlich für unsere Senioren in der Gemeinde zu engagieren, sind Sie recht herzlich eingeladen. Für weitere Infos schauen Sie einfach mittwochs direkt beim Mittagstisch vorbei oder kontaktieren Sie unseren Sozialleiter Albert Knehr unter Tel. 32071.

Freundeskreis Rosa-Körner und Otto-Mörrike-Stift e.V.



Ohne Vorbehalt und ohne Sorgen leg ich meinen Tag in deine Hand.

Sei mein Heute, sei mein Morgen, sei mein Gestern, das ich überwand.

Frag mich nicht nach meinen Sehnsuchtswegen, bin aus deinem Mosaik ein Stein.

Wirst mich an die rechte Stelle legen, deinen Händen bette ich mich ein.

Edith Stein

Liebe Ehrenamtliche und Freunde des Freundeskreises Rosa-Körner- und Otto-Mörrike-Stift e.V., liebe Leserinnen und Leser
Mit diesem Wort von Edith Stein grüße ich Sie alle ganz herzlich und wünsche Ihnen für das kommende Jahr 2016 Gottes Segen und Geleit.

Für das zu Ende gehende Jahr möchte ich mich besonders bei unseren vielen Helferinnen und Helfern bedanken. Bedanken möchte ich mich, für viele schöne Momente und Begegnungen. Ohne Sie könnten wir all die gute Arbeit in den Begegnungsstätten und den Pflegeheimen Rosa-Körner und Otto-Mörrike-Stift nicht bewerkstelligen.

Ein herzliches „Vergelts Gott“!

Anneliese Hörnlen

Vorsitzende des Freundeskreis Rosa-Körner- und Otto-Mörrike-Stift e.V.

Otto-Mörrike-Stift

Termine:

Do., 17.12.2015

Ökumenische Andacht mit Hilde Bausch um 15.45 Uhr.

Herzliche Einladung!

Aktuelles:

Die Begegnungsstätten machen **Weihnachtspause!**

Im Rosa-Körner-Stift vom 11.12.2015 bis 10.01.2016 und im Otto-Mörrike-Stift vom 09.12.2015 bis 11.01.2016

Vorschau:

Ökumenische Jahresschlussandacht am **Dienstag, 29.12.2015 um 15.15 Uhr im Otto-Mörrike-Stift** und am **Mittwoch, 30.12.2015 im Rosa-Körner-Stift**. In dieser Andacht wollen wir der Verstorbenen in unseren Häusern, im Betreuten Wohnen und vom Freundeskreis gedenken. Jeweils anschließend sind Sie ganz herzlich zu einer gemütlichen Teestunde in die Begegnungsstätte eingeladen!
Hildegard Walter, Koordinatorin

StrudelbachChöre Weissach und Flacht e.V.



Gemischter Chor

Als weihnachtlicher Abschluss findet wieder am **Donnerstag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr** der Kerzlesabend des Gem. Chors im Vereinsheim in Weissach statt.

SingArt Concordia

Die SingArt trifft sich jeden **Montag um 19.45 Uhr** zur Chorprobe im Vereinsheim in Weissach. **Am Montag, 21. Dezember ist keine Probe!**

Termine zum Vormerken:

14.01.2016 Stegwiesenhalle Renningen

18.01.2016 Neujahrsfeier der SingArt

Männerchor

Die nächste Chorprobe des Männerchors findet am **Mittwoch, 16. Dezember, um 20.00 Uhr** in Heimerdingen im Sängenheim statt.

In allen Chören sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen!

Die Strudelbachspatzen



Kinderchöre

Die beiden Gruppen der „Strudelbachspatzen“ treffen sich zur letzten Probe vor Weihnachten am **Donnerstag, 17. Dezember**, im Vereinsheim in Weissach. Wir proben jede Woche außer in den Schulferien **donnerstags** zu folgenden Zeiten:

Gruppe 1 (4 - 7 Jahre): 15:45 – 16:30 Uhr

Gruppe 2 (ab zweite Klasse): 16:30 – 17:15 Uhr

Alle Kinder sind herzlich willkommen, Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Gerne dürfen die Eltern beim ersten Besuch während der Probe auch dabei bleiben.

Für Fragen steht Chorleiter Jonas Kronmüller gerne zur Verfügung: 07071 8598543, mobil: 01578 6793082,

E-Mail: jonas.kronmueller@gmx.de

Kommt doch einfach einmal zum Schnuppern vorbei!

Handharmonika-Freunde Flacht e.V.



Vereins- und Jugendräume:

Altes Schulhaus Flacht, Leonberger Straße 2,
www.hhf-flacht.de

Unterrichts- und Orchesterangebote Handharmonika-Freunde Flacht

Musikgarten 1: Kinder bis drei Jahren singen und spielen gemeinsam mit einem Elternteil.

Musikgarten 2: für Kinder von drei bis vier Jahren.

Akkordeon AG

die Kinder erhalten in der Grundschule einmal wöchentlich Unterricht.

Einzelunterricht

Kinder ab dem sechsten Lebensjahr erhalten wöchentlich Unterricht auf dem Akkordeon, Klavier oder Keyboard.

Leihinstrumente: Akkordeons werden in den ersten sechs Monaten ab Unterrichtsbeginn kostenlos zur Verfügung gestellt, danach gegen eine geringe Leihgebühr.

Orchester

Schülerorchester, Oleg Gridnev
Orchestervereinigung Flacht-Rutesheim, Leitung Günther Stoll

Ausbilder:

Oleg Gridnev, Akkordeon, Klavier, Keyboard
Stefan Deisenhofer, Klavier, Keyboard
Patrick Dietz, Schlagzeug
Silke Hundertmark-Keller, Musikgarten 1 und 2

Infos: Ausbildung und Musikgarten: Joachim Baudisch, 1. Vorsitzender,
Telefon 07044/93 05 75
Thomas Ulrich, 2. Vorsitzender, Telefon 07044/93 06 00,
E-Mail: thomas-petra.ulrich@t-online.de

Handharmonika-Gemeinschaft Weissach e.V.



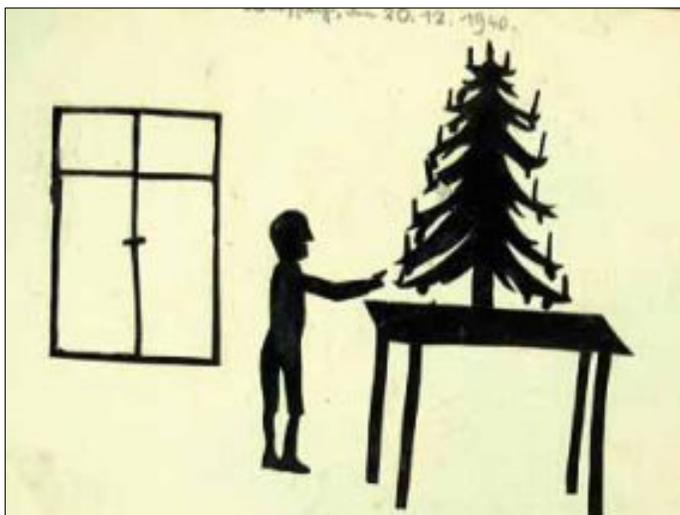
Weihnachtsliedersingen Strudelbach-Musikanten

Einladung zum traditionellen Weihnachtsliedersingen mit den Strudelbach-Musikanten der HGW und dem Handharmonika-Spielring Mönshheim, **am Sonntag, 20. Dezember 2015 in der alten Kelter Mönshheim.**

Beginn 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Würsten vom Grill und Getränken.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen. Ihre HGW

Heimatverein Weissach und Flacht e.V.



Weissach, Weihnachtsbaum 1940

Weihnachtszeit im Heimatmuseum

Am 20. und 27. Dezember sind Heimatmuseum, Galerie Sepp und Museumscafé geschlossen. Der nächste Öffnungstag ist der 3. Januar 2016.

Besichtigung nach vorheriger Terminvereinbarung ist jederzeit möglich!

Flyer mit Terminangaben der **Workshops im Rahmenprogramm der Sonderausstellung Indianische Kulturen – Klischee und Realität**, die in den nächsten Monaten im Rahmenprogramm der Ausstellung stattfinden werden, liegen aus. **Achtung:** Zu den Workshops ist **Anmeldung erforderlich! Telefon 07044/233 400** (Four Suns, 18-20 Uhr) oder per e-mail: info@foursuns.de oder auf der im Heimatmuseum ausliegenden Liste.



Der Mokassin-Workshop ist voll belegt – keine Anmeldung mehr möglich! Wir führen eine Warteliste!

Blick in die Sonderausstellung

Jugend in Weissach und Flacht – Bitte um Hilfe, Geschichten und Leihgaben

Wie immer braucht das Museumsteam ihre Hilfe um die nächste Sonderausstellung zu gestalten. Erinnern Sie sich an Tagebücher, Lieblingsmusik, ersten Tag in der Ausbildung ... Was bewahren Sie aus Ihrer Jugendzeit auf?

Bitte nutzen Sie Schlechtwettertage, um in Ihren Erinnerungen zu kramen und teilen Sie Geschichten und Erinnerungsstücke mit uns!

Gestalten Sie wie immer bei örtlichen Themen unsere Ausstellungen durch Ihre Leihgaben und Geschichten mit! Auf Wunsch anonym.

Jugend auf dem Land heute – ???

Davon haben wir – das Museumsteam – „nicht wirklich“ eine Ahnung, denn wir sind schon sehr alt – 53 aufwärts. Unsere Jugend fand ohne smartphone und PC statt. Als Markenklamotten kannten wir nur Jeans.

Aber vielleicht gibt es doch Parallelen zwischen den verschiedenen Jugendzeiten des 20. Jahrhunderts?

Die Museumsleiterin Barbara Hornberger lädt Dich/Euch ein, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Museum vorbeizukommen und ihr etwas zu erzählen und einen Gegenstand mitzubringen, der für Dein/Euer Leben typisch ist, auf Wunsch anonym.

Selbstverständlich können auch andere Termine vereinbart werden.

Barbara Hornberger

**Heimatmuseum Flacht
Galerie Sepp Veas
Museumscafé
Leonberger Str. 2 im Ortsteil Flacht
geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.
Geschlossen am 20. und 27. Dezember**

**Sie erreichen die Museumsleiterin persönlich dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Heimatmuseum, jedoch nicht am 15., 22. und 29. Dezember sowie nach Terminvereinbarung; jederzeit telefonisch: 07044/321 09 und 0172/82 60 690 und per E-Mail: info@heimatmuseum-flacht.de
www.heimatmuseum-flacht.de**

Helfen mit Herz e.V.



Wir danken allen, die uns auch in dem zu Ende gehenden Jahr unterstützt haben. Vielen Dank für Ihr Vertrauen, Ihre Spenden und Ihre Ideen.

Wir wünschen allen Flachter und Weissacher Bürgerinnen und Bürgern ein bisschen Zeit zum Verschnaufen und ein besinnliches Weihnachtsfest. Alles Gute für das neue Jahr.

Bleiben Sie gesund.
Die Vorstandschaft

Kleintierzüchterverein Z 294 Weissach e.V.



Vereinsheim

Jahnstr. 6, Weissach
Tel. 01520/ 8 399 339

Öffnungszeiten Vereinsheim

Montag 18.00 - 23.00 Uhr (außer an Feiertagen)

Sonn- und Feiertag 10.00 - 12.30 Uhr

www.ktzv-weissach.de

Rückblick der letzten überregionalen Ausstellungen

Vom 13. bis zum 15. November fand auf dem Messegelände in Metz die Europaschau mit 37500 Tieren statt. Zwei Züchter aus unserem Verein beteiligten sich an dieser Ausstellung mit insgesamt 28 Tieren. Von jeder Rasse, der selben Farbe wurde das beste Tier mit dem Titel Europachampion gekürt. Hier konnte Rudi Eckert mit Australorps schwarz und Antwerpener Bartzwerge gesperbert gleich zweimal den Titel Europachampion erringen. Auch für die beste Kollektion, bei der 4 Tiere bewertet werden, konnte Rudi Eckert den Titel Europameister 2015 mit Antwerpener Bartzwerge gesperbert in Empfang nehmen.

Auf der Landesgeflügelschau in Ulm konnten 3 Züchter ihre Tiere präsentieren. Zuchtfreund Daniel Fremuth wurde mit 380 Punkten und seiner Rasse Antwerpener Bartzwerg gelb-schwarz-columbia Württembergischer Meister.

Wir gratulieren all unseren Züchtern zu ihren Erfolgen und wünschen weiterhin viel Erfolg bei der Zucht.

Oldtimer Club Weissach e.V.



Der Oldtimerclub Weissach e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Einladung

Am 22. Januar findet im Sportheim in Weissach unsere Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Dazu lädt die Vorstandschaft herzlich ein. Als wichtigster Programmpunkt stehen die Neuwahlen folgender Funktionen an:

zweiter Vorstand, Schriftführer, Jugendleiter, Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit, erster Beisitzer, zweiter Beisitzer, erster und zweiter Kassenprüfer.

Die Vorstandschaft

Ski- und Freizeitclub Flacht 1987 e.V.



Vorankündigung

Jagateeparty am Waldhäusle. Merken Sie sich jetzt schon den Termin 2016 vor!

Lassen Sie sich darauf ein „Skifeeling fernab von jeder Piste“ zu erleben und feiern Sie mit uns unsere 15. Jagateeparty am **09.01.2016 ab 14.00 Uhr** am Waldhäusle. Unser DJ Roli wird wieder dafür sorgen, dass die Party zur Après-Ski-Party wird.

Flachter-Ski-Club-Jaga-Tee Party



Samstag,
ab 14 Uhr am Waldhäusle

www.druckerei-fmt.de

Der Ski- und Freizeitclub Flacht wünscht allen Flachter und Weissacher Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest. Gesundheit und Glück für das neue Jahr.

Vielen Dank für die Unterstützung durch Eure Teilnahme an unseren vielfältigen Aktivitäten und Euren Besuch auf unserem Seefest. Wir freuen uns auch im neuen Jahr wieder auf Euch. Die erste Gelegenheit gibt es am 09. Januar 2016 bei unserer traditionellen Jagateeparty auf der Stahlbühnlalm.

Alles Gute wünscht die Vorstandschaft.



TC Weissach-Flacht

Ergebnisse der Winter-Verbandsrunde:

Damen - TA TSV Waldenbuch:	0:6
Herren 50 - TA SV Magstadt:	3:3
Junioren - TA VfL Sindelfingen:	4:2
Mädchen - TV Feuerbach:	3:3

Tenniscamp in Porec (Kroatien) / Ausgebucht!

Hallo liebe Tennisfreunde,
leider müssen wir Euch mitteilen, dass unser Tenniscamp mit Enes an Pfingsten 2016 in Porec **ausgebucht** ist. Wir konnten trotz aller Bemühungen keine Zimmer mehr bekommen bzw. noch zusätzliche Kapazität hinzubuchen (Ferienwohnung u.s.w.). Für alle denen wir absagen mussten haben wir aber eine „Gute Nachricht“ für das nächste Mal. Wir werden das Zimmerkontingent auf 50 erweitern und dann zusätzlich noch weitere Trainer bereitstellen.

Sportliche Grüße

Euer Sportteam des TCWF



TSV Flacht



Fußball - Aktiv

33. Sindelfinger-Hallenfußball-Gala!

Qualifikationsrunde für den TSV Flacht am Samstag, den 19. Dezember!

Der TSV Flacht wurde in der Gruppe 7 eingeteilt und hat somit drei Gruppenspiele zu bewältigen und trifft auf folgende Gegner: **TSV Clebronn (17.25 Uhr)**, **TSV Beuren (19.34)** und **Ermstal Türkspor Dettingen (21.02)**.

Die zwei Gruppenbesten kommen dann in die Zwischenrunde (22.30) und gegen 23.30 Uhr wird bekannt sein, ob der TSV Flacht an der Hauptrunde teilnehmen wird.

W.P.

TSV Flacht - Judo



Jiu Jitsu Lehrgang am 5.12.2015 in Starzach, Bierlingen
Teilnehmer: Abteilungsleiter und Trainer, Peter Kmitta

Anstehende Termine der Judo-Abteilung TSV Flacht 2016

24. Januar 2016	Bez. 1 EM U 12 in Esslingen
17. April 2016	Bez. 1 MM U 10 in Herrenberg
8. Oktober 2016	Bez. 1 MM U 12 in Schwieberdingen
16. Oktober 2016	Bez. 1 EM U 10 in Sindelfingen

30. Januar 2016, von 10.00 - 14.30 Uhr:
Bezirkslehrgang Nord-Württemberg beim TSG Backnang

4. Januar 2016, Bezirkslehrgang 1.

Rahmentrainingsplan 2016,

Trainer Wolfgang Schmid.

Gastgeber: Sport-Club-Sigmaringen

13. Januar 2016 beginnt ein neuer Judo Einführungskurs beim TSV Flacht.

14. Januar 2016, neuer Einführungskurs Jiu Jitsu.

Kosten pro Jahr: Kind/Jugendlicher 50,00 €

Homepage: www.tsv-flacht.de

Allen Judo und Jiu Jitsukas mit Eltern ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

TSV Flacht - Volleyball

Unsere U14 männlich durfte allererste Spieltagerfahrung sammeln und erreichte am Wochenende Platz 4 und 6



Talentfördermaßnahme des VLW in Flacht

Der Volleyballabteilung des TSV Flacht ist es wiederum gelungen ein interessantes Event nach Flacht zu holen.

Am vergangenen Sonntag fand in Flacht die sogenannte Talentfördermaßnahme des VLW (Volleyball-Landesverband Württemberg) statt. In der Sporthalle trafen sich am Sonntagmorgen die 36 talentiertesten Mädels des Jahrgangs 2004/2005 aus ganz Württemberg um unter der Leitung des Landestrainers

Sven Lichtenauer einen Trainingstag zu absolvieren. Vormittags wurden die Grundtechniken wiederholt und nach einer kleinen Mittagspause diese in Turnierform weiter vertieft.



Auch aus der Volleyballabteilung des TSV Flacht war mit Rosaria Romano eine Spielerin für diesen Trainingstag nominiert. Die Nominierung von Rosaria Romano ist eine Auszeichnung für die Spielerin, aber auch für den Verein. Es zeigt sich, dass die vor einigen Jahren begonnene Nachwuchsarbeit nun erste Früchte trägt.

Wenn ihr Lust habt euch mal beim Volleyball auszuprobieren, dann würden wir uns freuen euch (egal ob Junge oder Mädchen) in der Halle begrüßen zu können. Unsere Kleinsten (ab ca. 7 Jahre bis ca. 12 Jahre) trainieren jeden Freitag von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Die Größeren trainieren jeden Mittwoch von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr. Beide Trainingseinheiten werden von zwei qualifizierten Trainern geleitet, so dass eine individuelle Betreuung möglich ist.

Bei Fragen zu unserem Trainingsangebot dürft ihr euch gerne an Bernadette Steinhauser (Mail: bernadette@steinhauser-perouse.de) oder Markus Kliche (Mail: Markus.Kliche@live.de) wenden. Die Volleyballabteilung würde sich sehr freuen bald neue Gesichter in der Halle begrüßen zu dürfen.

2. Heimspieltag der Damen 1:

Ausgeglichene Bilanz zum Ende der Hinrunde

Am vergangenen Samstag absolvierten die Damen 1 ihren zweiten Heimspieltag in dieser Saison und zugleich den letzten Spieltag der Hinrunde.

Das Ziel für den Tag lautete die Leistung aus dem letzten Auswärtsspiel in Renningen zu bestätigen und weitere Punkte nach Flacht zu holen. Auch wenn beide Gegner in der Tabelle hinter dem TSV Flacht stehen waren diese nicht zu unterschätzen.



Im ersten Spiel ging es gegen den TSV Leinfelden. Die Flachterinnen begannen nervös und fanden nicht richtig ins Spiel. Somit ging der erste Satz mit 19:25 nach Leinfelden. Im zweiten Satz drehten die Flachterinnen aber auf und gewannen diesen deutlich mit 25:12. Der Dritte begann wie der Zweite endete. Flacht ging schnell in Führung und konnte diese bis Satzmitte halten. So leicht wollte sich aber Leinfelden nicht geschlagen geben. Plötzlich stand es 23:23 und auf beiden Seiten wurde verbissen gekämpft, leider hatten die Flachterinnen in dieser Phase etwas Pech und verloren den Satz unglücklich mit 23:25. Leider konnten die Mädels sich von diesem Schock nicht erholen und

verloren den vierten Satz mit 19:25 und somit das Spiel mit 1:3. Im zweiten Spiel gegen Allianz 3 wollten die Mädels nun keine weiteren Geschenke verteilen und die Punkte in Flacht behalten. Es entwickelte sich ein spannendes und qualitativ hochwertiges Spiel mit dem besseren Ende für Flacht. Mit 25:19, 26:24 und 25:22 konnte Flacht das Spiel 3:0 gewinnen und 3 Punkte blieben in Flacht.

Die Hinrunde ist nun zu Ende und Flacht konnte aus 8 Spielen vier Siege und somit 11 Punkte holen, das bedeutet Platz 5 in der Tabelle.

Bereits nächste Woche beginnt die Rückrunde mit dem schweren Auswärtsspiel in Holzgerlingen. Wenn die Flachterinnen weiterhin so spielen dürfte einem sicheren Mittelfeldplatz am Ende der Saison nichts im Weg stehen.

Es spielten:

Jessi Beuchle, Jennifer Niess, Vanessa Niess, Saskia Hintz, Hanna Wagner, Jenny Looser, Svenja Wiedemann, Katrin Stolzmann, Ilona Laws, Regina Czybik, Pia Hagius

Trainer: Markus Kliche

Hier die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften in der Übersicht:

Aktive:

Herren1: (Landesliga) Mo + Do 20.00-22.00 Uhr

Kontakt: Sebastian Altstetter: sebastian.altstetter@tsv-flacht.de

Herren2: (Bezirksliga) Mo + Do 20.00-22.00 Uhr

Kontakt: Michel Bonnet michel.bonnet@tsv-flacht.de

Damen1: (Bezirksliga) Mi 20.00-22.00 Uhr und Fr 19.00-21.00 Uhr

Kontakt: Markus Kliche: markus.kliche@tsv-flacht.de

Damen 2: (B-Klasse): Mi 20.00-22.00 Uhr und Fr 19.00-21.00 Uhr

Kontakt: Melanie Kutska: melanie.kutska@tsv-flacht.de

Jugend:

U20 weiblich: Mo 18.30 - 20.00 Uhr

U15 weiblich: Mi 18.00 - 20.00 Uhr

U17-U20 männlich: Fr 19.00-20.30 Uhr

U15 männlich: Mo 18.30 - 20.00 Uhr

Gemischte Jugend (8-12 Jahre): Fr 19.00-20:30 Uhr

Kontakt Jugend: Bernadette Steinhauser:
bernadette.steinhauser@tsv-flacht.de

Freizeit:

Fr. 20.30-22.00 Uhr

Kontakt: Benjamin Heinzelmann:

benjamin.heinzelmann@tsv-flacht.de

Neue Spieler heißen wir in allen Mannschaften gerne herzlich willkommen.

www.tsv-flacht.de

Meet us on Facebook: TSV Flacht Volleyball



Junioren Weissach-Flacht



Änderung Trainingszeiten

Die Trainingszeiten in der Halle ändern sich ab sofort wie folgt.

B-Junioren (Jahrgänge 99/00):

Mittwoch 18:30 - 20:00 Uhr

Heckengäuhalle 2 (neue Halle) in Weissach

Freitag 17:00 - 18:30 Uhr

Sporthalle in Flacht

C-Junioren (Jahrgänge 01/02):

Donnerstag 18:00 - 19:30 Uhr

Sporthalle in Flacht

D-Junioren (Jahrgänge 03/04):

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Sporthalle in Flacht

E-Junioren (Jahrgänge 05/06):

Montag 18:00 - 19:30 Uhr

Heckengäuhalle 2 (neue Halle) in Weissach

F-Junioren (Jahrgänge 07/08):

Freitag 16:00 - 17:00 Uhr

Sporthalle in Flacht

Bambini (Jahrgang 09 und jünger):

Mittwoch 16:00 - 17:00 Uhr

Heckengäuhalle 2 (neue Halle) in Weissach

Wochenvorschau

C-Junioren:

Samstag, 19.12.2015 ab 10:00 Uhr

Bezirkshallenmeisterschaft Zwischenrunde

Spielort: Regentalhalle BIZ Aldingen

E-Junioren:

Samstag, 19.12.2015 ab 14:30 Uhr

Bezirkshallenmeisterschaft Zwischenrunde

Spielort: Regentalhalle BIZ Aldingen

TSV Weissach



Liebe Mitglieder, liebe Sportsfreunde, mit dem Jahr 2015 neigt sich für den TSV Weissach ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Neben zahlreichen sportlichen Aktivitäten konnten die Umbaumaßnahmen des Vereinsheims in diesem Jahr weitgehend zu Ende gebracht werden. Dank dem Einsatz zahlreicher Mitglieder konnte die Küche des Vereinsheims im Sommer für die gestiegenen Anforderungen des Landratsamtes fit gemacht und damit die Voraussetzung für die Fortsetzung der Essensversorgung der Schüler der FPS-Gemeinschaftsschule bis zur Fertigstellung der neuen Schulmensa geschaffen werden. Bei unserer Jahreshauptversammlung im April konnten wir mit Erich Spinnler einen vierten Vorstand für den Bereich Finanzen und damit eine wertvolle Unterstützung für unsere Arbeit gewinnen. Durch die Installation einer Solar- und Photovoltaikanlage, die aktuell umgesetzt wird, nutzen wir die Chance, den Verein kostenseitig zu entlasten. Die finanzielle Situation hat sich weiter entspannt, wenngleich noch viele Herausforderungen im Raum stehen. Durch den Zusammenhalt der Abteilungen und zahlreiche Aktivitäten ist es gelungen, einen weiterhin sehr attraktiven Sportbetrieb darzustellen. Mit der Wiederbelebung der Tradition der Vereinswanderung haben wir im Sommer die Gelegenheit genutzt, abseits vom sportlichen Betrieb uns Zeit für eine gemeinsame Aktivität zu nehmen. Das Wetter war uns wohl gesonnen und so konnten wir den Ausflug voll und ganz genießen. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, die Tradition des Schlapperfestes weiterzuführen. Moderiert von der Verwaltung wurden interessierte Vereine an einen Tisch gebracht, um nach Möglichkeiten zu suchen, dieses seit 40 Jahren bestehende Dorf-fest, das bislang von den Strudelbachchören ausgerichtet wurde, fortzuführen. Der TSV Weissach hat sich angeboten, das beliebte Fest selbständig als Veranstalter auszurichten und weitere Vereine, die ihr Interesse an einer Beteiligung bekundet haben, einzubinden. Die derzeitige Flüchtlingssituation und die damit verbundene Belegung der Heckengäusporthalle 1 mit rund 100 Flüchtlingen hat den Verein vor eine große Herausforderung gestellt, denn beide Hallen wurden bislang durch zahlreiche Nutzer wie bspw. die Schule, den CVJM und natürlich den TSV sehr rege in Anspruch genommen. In zahlreichen Abstimmungsrunden ist es nun gelungen, allen bisherigen Nutzern auch weiterhin die Fortführung ihres sportlichen Programms zu ermöglichen. Dabei mussten alle gewisse Einschränkungen in Kauf nehmen. Durch Umlegen bzw. Anpassung von Trainingszeiten, Verlagerung von Trainingseinheiten sowie die Mehrfachnutzung (Unterteilung der Halle 2 in bis zu 3 Hallendrittel) konnte mit allen Beteiligten eine Lösung gefunden werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dies durch ihren konstruktiven Dialog und letztlich durch ihr Entgegenkommen möglich gemacht haben.

Auf der sportlichen Seite freuen wir uns sehr, dass wir mit Harald Schach, einem seit vielen Jahren sehr aktiven und erfolgreichen Karatetrainer, zukünftig auch eine Karateabteilung anbieten können, die in den Schnupperkursen insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen eine sensationelle Nachfrage erfahren hat.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die auch in diesem Jahr wieder tatkräftig mit angepackt haben und ohne die das Vereinsleben nicht möglich wäre. Wir wünschen Ihnen/Euch allen eine schöne Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute.

Mit sportlichen Grüßen

Für den TSV Weissach

Michael Heck, Mario Langjahr, Andreas Pröllochs und

Erich Spinnler

Frauenfitness

Damengymnastik 60+

Wir sind eine nette, gewachsene Gymnastikgruppe und würden uns über etwas Zuwachs freuen.

Seit Januar 2014 konnten wir Lisa Wagner aus Heimerdingen als neue Übungsleiterin für uns gewinnen. Lisa Wagner hat eine Ausbildung als Physiotherapeutin und sie beherrscht ihre Aufgabe als Übungsleiterin perfekt. Wir treffen uns immer **mittwochs, in der Zeit von 18:30 bis 19:30 Uhr** in der neuen Sporthalle in Weissach.

Bei Interesse informieren Sie sich bei Erika Dettweiler, Tel. 07044 31156, Annemarie Strobel, Tel. 07044 9159085 oder einfach mittwochs reinschnuppern.

Bodystyling Kraft-/Ausdauertraining

Am Mittwoch, 19.30 - 20.30 Uhr

Info bei Annemarie Strobel, Tel. 9159085. **Außer in den Ferien!**

Zumba:

Am Mittwoch, 20.30 - 21.30 Uhr, Info bei Silke Kautenburger, Tel. 900008. **Außer in den Ferien!**

Wer Spaß am Sport und gute Laune hat, sollte auf jeden Fall bei uns vorbeischaun. Man findet uns in der neuen Sporthalle im Gymnastikraum.



Abt. Handball

Trainingszeiten der Handballabteilung des TSV Weissach:

- Jugend
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr (Heckengäusporthalle II) 5 - 10 Jahre
Freitag: 16.00 - 17.30 Uhr (Heckengäusporthalle I) ab 10 Jahre
 - Damen
Dienstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
 - Herren
Montag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle II)
- Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball



Abt. Kinderturnen

Liebe Turnkinder, liebe Tanzkinder, liebe Eltern, wir wünschen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr!
Falls in den einzelnen Gruppen nicht anders vereinbart, starten die Übungsstunden im neuen Jahr in KW 2.
Herzliche Grüße und frohe Weihnachten!
Eure Übungsleiterinnen

Lauf- und Radtreff Weissach



Silvesterwanderung am 31. Dezember 2015

Wie in den vergangenen Jahren machen wir auch in diesem Jahr eine ca. zweistündige Silvesterwanderung. Dazu laden wir alle Lauf- und Radtreff-freunde herzlich ein. Unsere Wanderung beginnt um 10:30 Uhr am Sport-

heim in Weissach. Die Flachter Waldhütte ist nur dann unser Ziel, wenn sie wieder bewirtschaftet wird. Alternativ wandern wir zur Heubergkopfhütte und lassen dort die letzte Veranstaltung in diesem Jahr ausklingen.

Ski-Ausfahrt vom 11.03.2016 bis 13.03.2016

Unsere Einladung gilt allen Freunden des weißen Sports! Außer den Winterwanderern kommen auch Nordic-Skiing-Läufer und Ski-Alpin-Fahrer auf ihre Kosten. Wir fahren privat in Fahrgemeinschaften in die Skigebiete Lermoos und dem kleinen Hahnenkamm in Reutte/Tirol. Ski-Langläufer können sehr schöne Loipen im Lechtal oder im Tannheimer Tal nutzen. Übernachten werden wir im Landgasthof Lilie in Höfen. Auskünfte gibt es unter Tel.: Nr. 32268 oder Nr. 38098. **Anmeldungen** nehmen wir **bis spätestens 10. Februar 2016** entgegen.

Allen Lauf- und Radtrefffreunden wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, beste Gesundheit und einen guten Start ins neue Jahr 2016!

Die Lauf- und Rad-Treff Betreuer/innen

Abt. Wandergruppe

Schon wieder steht das Weihnachtsfest vor der Türe und das neue Jahr kommt mit Riesenschritten immer näher.

Zu den bevorstehenden Festtagen wünschen wir unseren Wanderfreunden und allen, die es noch werden wollen, ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2016 alles Gute.

Die Wanderführer Bernhard Bacsgony, Hartmut Richta und Karl-Heinz Fröbel

Terminvorschau 2016:

Sonntag, 17.01.2016	Bernhard, Tel. 930837
Sonntag, 14.02.2016	Karl-Heinz, Tel. 32019
Sonntag, 13.03.2016	Hartmut, Tel. 31594
Sonntag, 10.04.2016	Bernhard
Sonntag, 22.05.2016	Karl-Heinz
Sonntag – Mittwoch, 05.06. - 08.06.2016,	Ausflug nach Grasellenbach im Odenwald
Sonntag, 26.06.2016	Lindenfest, Wanderführer?
Sonntag, 17.07.2016	Hartmut
Sonntag, 14.08.2016	Bernhard
Sonntag, 18.09.2016	Karl-Heinz
Sonntag, 16.10.2016	Hartmut
Sonntag, 06.11.2016	Karl-Heinz
Sonntag, 27.11.2016	1. Advent, im OGV-Heim Jahresabschluss

VdK

Ortsverband Flacht



SOZIALVERBAND VdK Flacht in Weissach informiert:
www.vdk-sozialverband-flacht-reich.jimdo.com



Gisela Rockenfeller-Ziehmänn, Weißdornweg 3, 71287 Weissach
Tel. +49 (0) 7044 32494 E-Mail: gisela.rockenfeller@gmx.de

VdK - Ihr starker Partner in Sozialrecht und Sozialrechtsschutz.

„Miteinander ist die Voraussetzung für ein Füreinander“
„Krankheit und Armut: Das ist ein Teufelskreis, aus dem immer mehr Menschen nicht mehr herausfinden“, so Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland. Trauriges Beispiel hierfür ist die prekäre Situation der Erwerbsminderungsrentner, die aus gesundheitlichen Gründen früher aus dem Arbeitsleben ausscheiden müssen und ein Armutsrisiko von 37 Prozent aufweisen. Gerade die Ausgaben für Gesundheit steigen für Rentnerinnen und Rentner, chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung immer weiter an.



Aktuell kündigen große Krankenkassen wie die AOK und die TK an, ab 2016 die Zusatzbeiträge für ihre Versicherten weiter zu erhöhen. Die anderen Kassen werden folgen. „Diese Entwicklung ist symptomatisch dafür, woran unser Gesundheitssystem kränkelt: Es wird zunehmend sozial ungerecht“, kritisiert Mascher. Sie fordert, dass sich Arbeitgeber künftig wieder paritätisch an der Finanzierung der Krankenkassenbeiträge beteiligen.

EIN SPRUCH: „In der ersten Hälfte unseres Lebens opfern wir unsere Gesundheit, um Geld zu erwerben, in der zweiten Hälfte opfern wir unser Geld, um die Gesundheit wiederzuerlangen. Und während dieser Zeit gehen Gesundheit und Leben von dannen.“

Voltaire (Französischer Philosoph der Aufklärung)

„VdK ÄLTER werden+FIT bleiben - LGT“

LUSTIGES GEDÄCHTNIS TRAINING Wir machen Weihnachtsferien! Am 13. Januar 2016 treffen wir uns wieder. Ort: Weissach-Flacht, Otto-Mörke-Stift; Sandweg 10; Zeit: 09:30 - 11 Uhr.

17.12., Do. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben“ NORDIC WALKING im Stahlbühl Ort: Stahlbühl-Parkplatz. Zeit: Mo.: 16:00Uhr; Di., Mi., Do.: um 9:00 Uhr

VdK Ortsverband Weissach



Jahresabschlussfeier 2015 des VdK Ortsverbands Weissach

Unsere diesjährige Jahresabschlussfeier fand am 1. Advent, dem 29.11.2015 im Café Zuberbühler statt.

Herr Manfred Hoffmann (1. Vorstand) begrüßte die Gäste und hieß sie herzlich willkommen.

Danach übernahm Herr Jürgen Dijkstra (2. Vorstand). Er führte durch das Programm und den Tag in gewohnt lässiger Manier. Begann dann mit folgender Ansage: Der Sparkurs der Gemeinde hat jetzt auch uns erreicht. Eigentlich wollte der VdK Weissach das Essen bezahlen aber ... Aber trotz allem hätten wir 2 Möglichkeiten zu unserem Mittagessen zu kommen.



1. ohne instrumentale Begleitung zu singen
2. unser Essen einfach selbst bezahlen
Die Gäste entschieden sich für das erste-das Singen-, aber oh weh das klappte überhaupt nicht - es klang schauerlich-Aber was sollten wir nun tun? H. Dijkstra schaute sich im Raum, vor der Türe und sogar auf der Straße um und ei der Daus war auf einmal ein Musikant da. H. Roux begleitete uns auf seinem Akkordeon und endlich klappte es auch mit dem Singen. Danach mundete uns das Essen vorzüglich. Ein dickes Lob an die Küche. Als nächsten Programmpunkt stellte H. Dijkstra uns nun Christina Ulrich - eine Gitarrenspielerin- vor. Sie verzauberte uns mit ihren Weisen und brachte uns in vorweihnachtliche Stimmung. Ganz andächtig lauschten wir den alpenländischen Weisen, die unter dem Motto standen "Jetzt kimmt die heili Weihnachtszeit". Wir hofften alle, dass sie nochmals spielen und singen würde - denn alle im Raum genossen die ruhige, besinnliche Stimmung. H. Dijkstra übernahm dann wieder das Mikrophon und gab den nächsten Punkt frei nämlich Kaffee und Kuchen. Ein Dankeschön an Regina Dijkstra, die die Kuchenplatten hergerichtet hatte. Als Überraschung spielte Christina Ulrich uns jetzt noch den Andachtsjodler und einige schöne Hirtenlieder. Langsam ging dieser schöne Tag zu Ende.

Allen, die bei der Gestaltung zu diesem besinnlichen Adventstag beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.

Die Vorstandschaft des VdK Weissach



Wanderfreunde Siebenmeilenstiefel Flacht



Weissach hat eine weitere Attraktion!

Am 12. Dez. konnten wir mit mehr als 120 interessierten Gastwanderern unseren „**Graf von Kapfenhart Weg**“ seiner Bestimmung übergeben. Wanderer u.a. aus Coburg, Wunsiedel, Weißenburg-Gunzenhausen und Frankfurt a.M., gaben sich zu-

sammen mit der Bezirksvorsitzenden des DWV-Landesverbandes München-Oberbayern ihr Stelldichein. Ab sofort steht der Graf von Kapfenhart-Weg Jedermann zur individuellen Nutzung zur Verfügung. Wahlweise kann 6 oder 12 Kilometer gewandert werden. Startkarten für 2,00 € pro Person gibt es in Weissach bei der Bäckerei Konditorei Clement und in Flacht bei Café-Bäckerei Clement sowie im Edeka-Getränke-Markt.

Der Weg ist gut ausgeschildert und führt vom Markplatz in Weissach über den Bahnhof – Burgmühle – ehemalige Burg Kapfenhart – Löchle – Hühnerberg – Maßhalder Weg – Nußdorfer Weg – Haugweg – Heutalstraße – Ludwigsburger Allee – Iptinger Weg – Birkenhofweg – Vorbergblickhütte – Porschestraße – Bachstraße – Bahnhofstraße – wieder zurück.

Am Ziel ist die Lunge mit frischem Sauerstoff gefüllt und die Seele im Gleichgewicht. Für eine gelungene Abrundung bieten sich die ortsansässigen Gastronomiebetriebe, Sportheim TSV Weissach e.V., Vesperstüble Café Zuberbühler, Ratsstuben, Ristorante Stazione da Franco, Cafe Bäckerei Clement oder Strudelbachhof, gerne zur Einkehr an.

Also worauf warten Sie! Wandern soll die schönste Art der Gesundheitsvorsorge sein. Erobern Sie die Landschaft Ihrer Heimatgemeinde mit den Fußsohlen. Dazu wünsche ich Ihnen spannende Unterhaltung, schöne Wandererlebnisse und stets eine gute Erholung.

Alle Einwohner, Neueinsteiger und alte Hasen sind eingeladen, beim 47. Internationalen Volkswandertag am **27. Dez. 2015 in Mühlacker** zu wandern. Vom Mühlehof in der Stadtmitte kann von **08:00 – 13:00 Uhr** gestartet werden.

Der Startschuss für das Wanderjahr 2016 fällt beim 40. Volkswandertag am **06. Jan. 2016 in Allmersbach** im Tal. Von der Sport- und Kulturhalle, Im Wacholder 57 geht es von **07:00 – 13:00 Uhr** auf einer 6 oder 11 Kilometer langen Strecke Richtung Weissach im Tal.

Melden Sie sich beim Erwerb Ihrer Startkarte einfach als Wanderer der Wanderfreunde Siebenmeilenstiefel Flacht e.V. an.

Wir wünschen allen Einwohnern, Wanderfreundinnen und Wanderfreunden ein frohes, besinnliches Weihnachten und gut Fuß für ein glückliches neues Wanderjahr.

Ihr
Kurt Wendel
1. Vorsitzender

steuerzahlers für 2015, sowie der jüngste Bescheid, dass für das Jahr 2009 rund 37 Mio € an Gewerbesteuern zurückzubezahlen sind, haben die Notwendigkeit, das derzeitige Haushaltsdefizit konsequent weiter abzubauen zusätzlich verstärkt.

Es gab aber auch **viele positive Entwicklungen**. So wurden z.B. der **Umbau bzw. die Erweiterung der Ferdinand-Porsche Gemeinschaftsschule** durch weitere Klassenräume und eine Mensa sowie die **Enthärtung des Wassers** in Weissach und Flacht auf ein sehr weiches Niveau auf den Weg gebracht. **Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Flacht** zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und der Schulwege wurde eingeführt. Weitere **Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten** wurden mit der **Neugestaltung der Flachter Ortsmitte** beschlossen und werden in Kürze begonnen. **Ein intensiver Dialog zum Thema Verkehr mit allen Beteiligten**(Fa. Porsche, Gde. Mönshheim, LRA BB und LRA Enzkreis) wurde eingerichtet und entwickelt sich sehr positiv. Das geplante **Südtor** der Firma Porsche rückt näher. Die Bürgerliste setzt sich hierbei für intelligente Lösungen ein, die es ermöglichen, das Südtor ohne zusätzlichen Verkehr für die Ortsmitte anzubinden und gleichzeitig **die Verbindungsstraße** zwischen Flacht und Mönshheim zu erhalten. Bei den geplanten **Hochwasserschutzmaßnahmen** hat sich die Bürgerliste aktiv in den Dialog eingebracht. Unser erklärtes Ziel ist **die Vermeidung der seitens des Zweckverbands geforderten Staudämme** zwischen Flacht und Weissach und im weiteren Verlauf des Strudelbachtals zwischen Weissach und der Ölmühle. Eine sehr **große Herausforderung** stellt die derzeitige **Flüchtlingssituation** dar. Das Landratsamt hat Weissach, wie viele andere Kommunen auch, bzgl. der **Erst- und Anschlussunterbringung in die Pflicht genommen**. Der Gemeinderat hat **den Bau einer Anschlussunterbringung** für 58 Flüchtlinge in Flacht beschlossen und **aktuell wird die Heckengäusporthalle 1 für die Aufnahme von rund 100 Flüchtlingen vorbereitet**. Gemeinderat und Verwaltung haben hierbei intensiv nach verträglichen und zeitnah umsetzbaren Lösungen gesucht und die Bevölkerung durch breite Information über den Stand der Planungen eingebunden und so versucht, die tlw. vorhandenen und durchaus nachvollziehbaren Bedenken aus der Bürgerschaft abzubauen. Die Bürgerliste ist davon überzeugt, dass es uns durch Aufgeschlossenheit, Hilfsbereitschaft, Toleranz und Offenheit gelingen wird, diesen Menschen in Not für den Zeitraum ihres Aufenthalts in Weissach Hilfe anzubieten.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den vielen Menschen und Organisationen (Forum Asyl, Kirchen, Vereine und viele mehr) bedanken, die sich mit verschiedenen Aktivitäten zum Ziel gesetzt haben, aktiv zu helfen und damit Not zu lindern.

Die Bürgerliste wird sich auch im kommenden Jahr den anstehenden Herausforderungen stellen und sich aktiv in den Dialog um konstruktive Lösungen einbringen. Wir danken allen, die sich mit zahlreichen Beiträgen an uns gewendet haben. Lassen Sie uns auch im nächsten Jahr wissen, was Sie bewegt, teilen Sie uns Ihre Anregungen und Vorschläge mit oder geben Sie uns gerne auch ein Feedback zu unserer Arbeit. Wir haben immer ein offenes Ohr für Sie.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Bürgerliste
Andreas Pröllochs

Parteien



Bürgerliste Unabhängige Wählerversammlung e.V.

BÜRGERLISTE
Unabhängige Wählerversammlung e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, die kommunalpolitischen Ereignisse Revue passieren zu lassen.

Das Jahr 2015 war insbesondere durch eine **deutliche Veränderung der finanziellen Situation** geprägt. Die Integration unseres größten ortsansässigen Gewerbesteuerzahlers in den VW-Konzern führte zu einem starken Rückgang der Gewerbesteuererinnahmen. Die Bürgerliste hat in den vergangenen Jahren immer wieder darauf aufmerksam gemacht, dass die Einnahmen die Kosten längst nicht mehr decken können und ein ausgeglichener Haushalt nur durch Entnahmen aus den Rücklagen darstellbar ist und deshalb die Ausgaben den Einnahmen angepasst werden müssen. Der Gemeinderat hat in den letzten drei Jahren Kostensenkungsmaßnahmen eingeleitet. Auch in diesem Jahr mussten zahlreiche **Freiwilligkeitsleistungen** entweder deutlich reduziert oder ganz gestrichen werden. Auch mussten **Gebühren** für zahlreiche Leistungen angepasst oder erstmals erhoben werden. Wir freuen uns aber auch, dass die Gemeinde viele Jahre in der Lage war, die Bürgerschaft mit zahlreichen kostenlosen Leistungen und im Vergleich zu unseren Nachbarkommunen niedrigen Gebühren an der guten Einnahmesituation teilhaben zu lassen. Diese Möglichkeit besteht nun leider nicht mehr. Der aktuelle VW-Skandal und der damit verbundene Totalausfall der Gewerbesteuererinnahmen unseres größten Gewerbe-

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112

der heiße Draht zur Feuerwehr